

GEMEINDE ZEITUNG

St. Leonhard am Forst
MARKTPLATZ DER LEBENSFREUDE



**Bürgermeister Hans-Jürgen Resel,
die Mitglieder des Gemeinderates sowie
die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde
St. Leonhard am Forst wünschen
noch einen schönen Sommer!**



INFOABEND

**8. August 2022
um 19.00 Uhr
im Volkshaus**



KURZ GESAGT



St. Leonhard TV – Regionale Beiträge und Beiträge aus St. Leonhard unter: <https://stleonhard.gemeindetv.at/>

Bitte keine Feuchttücher in die Toiletten schmeißen. Es ergeben sich dadurch Probleme im Kanalnetz!

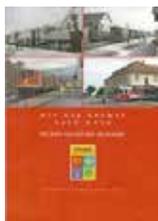
„Leben an, mit und von der Krumpe“

Die Fortsetzung des Buches:
„MIT DER KRUMPE NACH MANK.“
ZEITZEUGEN GESUCHT!

Wir suchen Zeitzeugen, Historiker, Firmen mit Bezug zur Krumpe und Autoren.

Wir möchten einen umfassenden Rückblick der Menschen und ihren Erlebnissen mit der Krumpe in unserem Buch festhalten. Auch über Bilder würden wir uns freuen und diese in unserem Buch aufnehmen.

Infos an: die-Krumpe@gmx.at oder (0699) 10554086



Der alte Bahnhof wurde an den Leonharder Martin Buber verkauft. Der Lagerplatz bleibt im Besitz der Marktgemeinde.

Für die kommenden 3 Jahre stehen 150.000 Euro Erhaltungsbudget für Wildbäche zur Verfügung. 2/3 werden durch den Bund gefördert.



Ankauf Notstromaggregate – Investition für die Sicherheit der Gemeindebürger

Die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst kaufte zwei Notstromaggregate mit 44 kVA und eines mit 60 kVA mit mobilem Anhänger. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 62.561 Euro exkl. MWSt. Mit einer Förderung für diese mobilen Aggregate für die Abwasserentsorgung und Wasserversorgung in Höhe von 60 bis 65 % ist zu rechnen.

Ein Dankeschön gilt allen Beteiligten (Feuerwehr St. Leonhard am Forst, Feuerwehr Diesendorf, Bauhof und Wassermeister, Zivilschutzbeauftragter und der Wassergenossenschaft Großweichelbach), die im Vorfeld die notwendigen Grundlagen dafür erarbeitet haben.



Florian Janisch vom Bauhof St. Leonhard am Forst, Zivilschutzbeauftragter der Gemeinde Harald Hömstreit und Bgm. Hans-Jürgen Resel mit dem neuen 60kVA Dieselaggregat.



Sandspielplatz am Hauptplatz mit neuem Sand aufgefüllt

Der bei den Kindern sehr beliebte Sandspielplatz am Hauptplatz wurde mit neuem Sand aufgefüllt.

Liebe St. Leonharderinnen und St. Leonharder!

Wir sind in der Mitte des Sommers. Beim Durchblättern der vorliegenden Ausgabe der Gemeindezeitung finden Sie Wissenswertes über unsere aktiven Vereine, Organisationen und Betriebe sowie über abgeschlossene und laufende Projekte.

Zahlreiche Anfragen von Unternehmern sowie die Neuansiedlungen von Betrieben zeigen uns, dass wir auch in den letzten Jahren auf dem richtigen Weg waren und bestätigen unser Selbstverständnis als verlässlicher Ansprechpartner bei der gemeinsamen Bewältigung von wirtschaftlichen Herausforderungen.

Eine wichtige Neuerung in diesem Zusammenhang ist der Glasfaserausbau im Gemeindegebiet. Um nicht nur wettbewerbsfähig zu bleiben, sondern den Standort St. Leonhard am Forst für Wirtschaft und Wohnen noch attraktiver zu machen, ist es uns wichtig, Sie bestmöglich zu informieren. Ich lade Sie daher sehr herzlich zum **Informationsabend „Glasfaserausbau in St. Leonhard am Forst“** am Montag, dem 8. August 2022 um 19.00 Uhr in das Volkshaus ein.

Ein Zeugnis dafür, dass St. Leonhard am Forst als Wirtschaftsstandort immer attraktiver wird, zeigt das wachsende Interesse von Unternehmen, die sich hier ansiedeln wollen. Als Beispiele dafür kann ich das Holzbauunternehmen Ritzinger in Diesendorf, Sandstrahltechnik Prüller in der Gewerbestraße und KFZ Pretz in Grimmegeg erwähnen.



Im Herbst werden die ersten Grundlagen zur Entwicklung des rund 3,5 Hektar **zukünftigen Betriebsgebietes in der Gewerbestraße** geschaffen.

Aktuell sind wir intensiv mit der Stadtgemeinde Melk bezüglich **Beteiligung an einem interkommunalen Betriebsgebiet in Melk, neben der Autobahn** im Gespräch. Dadurch ergeben sich für uns Vorteile, die wir nicht ausschlagen wollen. Durch die Zusammenarbeit mit benachbarten Gemeinden haben sich Synergien ergeben, von denen Sie als Bewohner profitieren. Ich freue mich, dass wir nach drei Jahren Pause wieder viele Oldtimer-Liebhaber begrüßen können. Die vierte **Melktal Classic** findet am 27. August 2022 statt. Gestartet wird um 10.00 Uhr im Schlosspark.

Der Veranstaltungskalender befindet sich im letzten Teil der Zeitung. Apropos Veranstaltungen: Wir planen und organisieren bereits den traditionellen Theresia Kirtag am 16. Oktober 2022 und das „Fest der 1000 Lichter“ in der Adventzeit. Wollen auch Sie sich mit Ideen und bei der Umsetzung einbringen, melden Sie sich doch einfach bei mir. Ich freue mich darauf.

Mit lieben Grüßen
Ihr Bgm. Hans-Jürgen Resel

GEMEINDEKOOPERATIONEN

Bürgermeister der Kleinregion Melktal im Gespräch

Regelmäßig treffen sich die 4 Bürgermeister der Kleinregion Melktal zum informellen Gespräch.

Aktuell wurde die Melktal Classic besprochen, welche nach einer mehrjährigen Pause heuer wieder am Samstag, 27. August 2022 stattfindet.



Bgm. Gerhard Bürg (Zelking-Matzleinsdorf), Bgm. Hans-Jürgen Resel (St. Leonhard am Forst), Bgm. Walter Seiberl (Oberndorf an der Melk) und Bgm. Alois Mellmer (St. Georgen an der Leys)



Hans-Jürgen Resel, Werner Nolz, Manfred Roitner, Günther Pfeiffer, Leopold Gruber-Doberer, Martin Leonhardsberger, Hannes Zuser, Leopold Lienbacher

Bürgermeistertreffen Region Mank

Die 8 Bürgermeister des ehemaligen Gerichtsbezirkes Mank treffen sich seit vielen Jahrzehnten um über aktuelle Themen zu diskutieren und die Gemeindeaktivitäten abzustimmen. Durch die regelmäßigen Treffen entsteht auch eine sehr gute persönliche Ebene.

BAUPROJEKT

Spatenstich in der Malerstraße für Reihenhäuser



Die GEDESAG errichtet mit Mitteln der NÖ Wohnbauförderung in der Malerstraße eine neue Reihenanlage. In zwei Bauabschnitten gelangen insgesamt 9 Doppelhäuser (18 Einheiten) zur Ausführung, der erste Bauteil umfasst 3 geräumige Doppelhäuser, welche ins Eigentum übergeben werden.

Die geräumigen Reihenhäuser werden in Form von Doppelhäusern in Massivbauweise errichtet. Die Häuser haben eine Größe von rund 108m², Keller-, Erd- und Obergeschoß, 4 Zimmer und bieten höchsten Wohnkomfort. In den sonnigen Gärten samt praktischem Außenabstellraum und überdachter Terrasse können sich die zukünftigen Bewohner so richtig wohlfühlen. Die Reihenhäuser sind zudem mit einer kontrollierten Wohnraumlüftung ausgestattet. Weiters ist jedem Haus ein gedeckter KFZ-Stellplatz zugeordnet.

Die Fertigstellung ist für Ende 3. Quartal 2023 geplant.

Nähere Informationen und Vormerkungen zu dem Projekt unter (02732) 83393, www.gedesag.at



v.l.n.r. Bmstr. Johann Vonwald, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Georg Strasser (Abgeordneter zum NR), Dir. Peter Forthuber



Bau der neuen Siedlungsstraße Steghofweg für Einfamilien- und Wohnhäuser



Bau der Infrastruktur (Wasser, Kanal, Strom) für den neuen Betrieb Holzbau Ritzinger in Diesendorf



AUSBAU TRINKWASSERVERSORGUNG NACH GRIMMEGG, APFALTERSBACH UND STRASS FERTIGGESTELLT

Neuer Hochbehälter mit 100 m³ Fassungsvermögen

Bgm. Hans-Jürgen Resel besichtigte die Baustelle in Grimmeegg, wo von der Firma STRABAG AG der neue Hochbehälter mit einem Fassungsvermögen von 100 m³ für die Trinkwasserversorgung Grimmeegg, Apfaltersbach, Straß und Dangelsbach errichtet wird.

Eingespeist wird vom bestehenden Hochbehälter in Kaltenbrunn. Der neue Hochbehälter ermöglicht auch die Trinkwassererschließung für weitere Ortschaften.



Asphaltierungsarbeiten in Gassen abgeschlossen



In den Sommerferien wird der Kanal im Bereich Leonhardiplatz und Ziegelstadl für die neue Siedlung in der Kaltenbrunnerhöhe und Sandweg errichtet.

LEADER-REGION

LEADER ist Anlaufstelle für Menschen mit innovativen Ideen

**15. Mitgliederversammlung der LEADER-Region Mostviertel-Mitte**

Bei der 15. Mitgliederversammlung der LEADER-Region Mostviertel-Mitte am 27. April 2022 im Stadtsaal Mank wurde die regionale Entwicklungsstrategie für die kommenden Jahre beschlossen. Auf Basis dieser Strategie bewirbt sich der LEADER-Verein aus 39 Gemeinden um EU-Fördermittel für den Zeitraum 2023-2027. Inspirierender Höhepunkt des Abends war ein Vortrag des EU-Vertreters Dr. Martin Selmayr über Demokratieverständnis und Zusammenarbeit in Europa.

Auf Basis eines regionalen Beteiligungsprozesses wurden in den vier Themenfeldern Wirtschaft, Naturraum, Gemeinwohl und Klimawandel 20 regionale Grundstrategien formuliert, zu denen in den Jahren 2023 bis 2027 Projekte eingereicht



v.l.n.r.: Bgm Rainer Handfinger, Bgm. Kurt Wittmann, Obmann Stellvertreter Bgm. Martin Leonhardsberger, Dr. Martin Selmayr, LEADER-Managerin Petra Scholze-Simmel, Obmann-Stellvertreter V-Bgm. Manuel Aichberger, Bgm. Hans-Jürgen Resel

werden können. LEADER-Managerin Petra Scholze-Simmel präsentierte die Themenfelder sowie die geplante Projektpartnerschaft mit der Stadt St. Pölten. Die anwesenden Delegierten aus den 39 Mitgliedsgemeinden beschlossen die Ziele und Schwerpunkte der LEADER-Strategie einstimmig.

KIRCHENSTRASSE

Verbesserung der Verkehrssicherheit

„Die Sicherheit unserer Bürger ist für uns als Vertreter der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst das wichtigste Anliegen“, erläutert Hans-Jürgen Resel, der Bürgermeister der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst, das Konzept, mit dem die Verkehrssicherheit im Ort weiter optimiert werden soll. Laufend werde an Verbesserungen rund um den Straßenverkehr gearbeitet. Als neues Projekt ist die Umgestaltung der Landesstraße B215 in der Kirchenstraße, gegenüber der Pfarrkirche in Planung. Die Marktgemeinde hat das ehemalige Stremayr-Haus gekauft, womit der Grundstein für das neue Straßenkonzept gelegt wurde. Nun soll das Haus abgerissen werden, um die Engstelle zu entschärfen.

„In den kommenden Monaten werden wir Gespräche mit den Experten eines Verkehrsplanungsbüros und der NÖ Straßenbauabteilung führen und Ent-



GGR Mag. (FH) Gudrun Haas und Bgm. Hans-Jürgen Resel an der Engstelle in der Kirchenstraße

würfe für die Umgestaltung erarbeiten“ stellen Resel und Mag. (FH) Gudrun Haas, die geschäftsführende Gemein-

derätin, die auch zuständig für das Verkehrswesen ist, als ungefähren Fahrplan in Aussicht.



BAUPROJEKT

Neuer Linksabbieger verbessert die Verkehrssituation und bringt Entlastung für Ortskern

Neben dem Feuerwehrhaus, am nord-westlichen Ortsende von St. Leonhard am Forst, wurde der neue Linksabbieger zum Areal des Raiffeisen Lagerhauses eröffnet.

Pfarrer Mag. Franz Kraus führte die Segnung der Kreuzung durch. Anfang Mai wurde mit der Baustelle begonnen. Der Bauzeitplan konnte genau eingehalten werden. Die Gesamtkosten betragen

rund 350.000 Euro. „Die Verkehrssituation wird durch die neue Linksabbiegespur wesentlich verbessert. Vor allem der LKW-Verkehr profitiert von der Neuerung bzw. führt sie zu einer Entlastung im Ortskern.“ Auch die Infrastruktur für das Raiffeisen Lagerhaus wurde dadurch optimiert und der Übungsplatz für die Freiwillige Feuerwehr St. Leonhard am Forst wurde wesentlich vergrößert.



Lorenz Stiedl (Straßenmeisterei Mank), Erich Reisenbichler MA (Lagerhaus), Ing. Christian Meisinger (PORR), Pfarrer Mag. Franz Kraus, Benjamin Krischanitz (Schneider Consult), Bgm. Hans-Jürgen Resel, Vizebgm. Maria Gruber, Kdt. Josef Schrefel (FF St. Leonhard am Forst), GGR Mag. (FH) Gudrun Haas und Rudolf Emsenhuber (Lagerhaus)





AUSSCHUSS FÜR WIRTSCHAFT, VERKEHR UND INFRASTRUKTUR

Bericht von GGR Mag. (FH) Gudrun Haas

Für die Zukunft gerüstet mit Glasfaser

Wir haben in der Gemeinde bereits viele Vorbereitungen für die Umsetzung getroffen. Wo dies möglich war, haben wir schon Leerrohre für Glasfaser verlegt.

Sammlung der Bestellungen

Bis in den Herbst wird die Zustimmung der Bürger zum Glasfaserausbau eingeholt. Möglichst viele Menschen sollen von den Vorteilen von echter Glasfaser bis ins Haus überzeugt werden. Jetzt liegt es an den Bürgerinnen und Bürgern in St. Leonhard am Forst – denn nur, wenn in den definierten Ausbaugebieten mehr als 42 % einen Glasfaseranschluss bei der NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGiG) bestellen, kann die zukunftssichere Glasfaserinfrastruktur Realität werden. Wir wollen diese einmalige Chance unserer Gemeinde nutzen.

Digitale Infrastruktur für Wirtschaft wichtig

Besonders für den Wirtschaftsstandort ist eine leistungsfähige digitale Infrastruktur entscheidend. Glasfaser schafft Zukunftssicherheit und neue Chancen für die Menschen und Betriebe vor Ort. Damit stärken wir den Wirtschaftsstandort und sichern die Arbeitsplätze der Gegenwart und Zukunft.

Info-Veranstaltungen geplant

Während der Sammelphase erhalten die Bürger die Möglichkeit, sich umfassend über die Vorteile ihres offenen, öffentlichen und zukunftssicheren Glasfaseranschlusses bis ins Haus zu informieren. Dazu werden Infoveranstaltungen, Sprechstunden und Hausbesuche stattfinden.

GLASFASER

Eine einmalige
Chance für Betriebe
und Haushalte

INFOVERANSTALTUNG

**Montag, 8. August 2022
um 19.00 Uhr
im Volkshaus**

Folgende Ortsteile erfüllen die Vorbedingungen für den Glasfaserausbau:

- Ortsgebiet St. Leonhard am Forst
- Gassen
- Fachelberg
- Schönbuch
- Reith bei Vornholz
- Au
- Steinbach

Wenn mehr als 42% der Haushalte in den für den Ausbau vorgesehenen Gebieten zustimmen, wird das NÖ Glasfasernetz in St. Leonhard gebaut.



Amtsleiter Franz Prankl, Viktor Juhász NöGiG, GR Christoph Mitterbauer, GGR Mag. (FH) Gudrun Haas, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Bianka Schöller und Mag. Raimund Fischer von der NöGiG

VERANSTALTUNG

„RAUS AUS DEM ÖL“ Infoveranstaltung im Volkshaus

Das Land NÖ fördert den Umstieg auf moderne zukunftsfähige Heizsysteme. Sollten Sie überlegen, Ihre Heizung zu ersetzen und Hilfe bei den Anträgen benötigen, gibt es die Möglichkeit, ein Beratungsgespräch mit der Energieberatung NÖ am Gemeindeamt St. Leonhard am Forst zu vereinbaren.

Bei diesem Beratungstermin (halbstündliche Terminvergabe) besteht ebenfalls die Möglichkeit, die Bestätigung am „Erhebungsbogen Heizkesseltausch“ einzuholen, welche für das Förderansuchen für Bund und Land benötigt wird.

Bei Interesse, weiteren Fragen, sowie Anmeldungen für eine Beratung melden Sie sich gerne bei unserer Mitarbeiterin Doris Kitzwögerer am Gemeindeamt unter der Telefonnummer (02756) 22 04-22.



GGR Stefan Riegler-Nurscher, Rosemarie Wurm von der eNu und Bgm. Hans-Jürgen Resel bei der Infoveranstaltung „Raus aus dem Öl“

Information der FWG Fernwärmeversorgung

Die aktuelle Weltpolitische Situation und auch die COVID19-Pandemie bringen massive Teuerungen mit sich. Allerdings möchten wir hier klar darauf hinweisen, dass so manche Zeitungsberichte bezüglich „heizen“ nichts mit der FWG Fernwärmeversorgung St. Leonhard/F.-Ruprechtshofen zu tun haben. Bezüglich der laufenden Kosten für das Heizen wird sich die Preissteigerung ab 1. Juli 2022 in der Größenordnung von 2 bis 5% bewegen. Wir haben immer betont, dass wir für stabile Preise stehen. Dies versuchen wir auch in Zukunft zu tun. Allerdings sind auch wir, speziell im Bereich der „Wartungskosten“, nicht ganz unbeeinflusst von der aktuellen Situation. Derzeit bekommen wir Preise von unseren Lieferanten nur für ein paar Monate garantiert und auch die Lieferzeiten haben sich verlängert. Grundsätzlich haben wir hier vorge-

sorgt und entsprechende Teile vorrätig.

Bezüglich Neuanschlüssen trifft uns die Situation schon etwas mehr. Hier können wir Preise nur für sehr kurze Zeiträume garantieren und müssen uns hier jeden Anschluss sehr genau puncto technischer Machbarkeit und Kosten ansehen. Wir dürfen hier noch auf die Fördermöglichkeit „Raus aus dem Öl“ des Bundes und des Landes NÖ hinweisen. Förderungen bis zu Euro 10.500 sind hier möglich. Bei der Aktion „Sauber Heizen für Alle 2022“ für einkommensschwache Haushalte sind bis zu Euro 19.750 bei einem Fernwärmeanschluss möglich. Informationen dazu findet man im Internet unter www.umweltfoerderung.at.



Standesamt

Alexandra Lehensteiner aus Melk ist neu im Team der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Anzeige einer Geburt
- Anzeige eines Sterbefalles
- Ehrungen
- Friedhofsverwaltung
- Geburtsurkunde
- Grabauflösung
- Grabstellengebühr
- Personenstandsurkunden
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Staatsbürgerschaftswesen
- Standesamt
- Sterbeurkunde

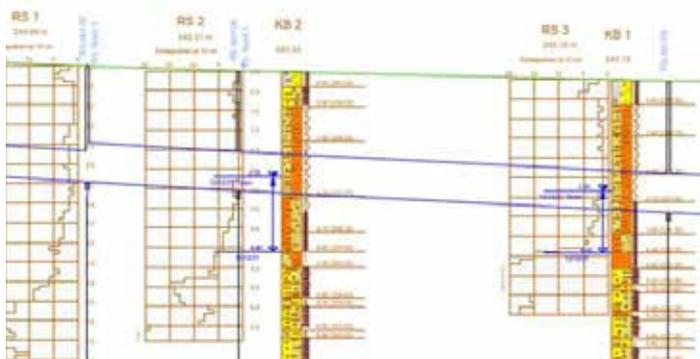


PROJEKT AUFSCHLIESSUNG NORD (KANAL, WASSERLEITUNG, STRASSE, LICHTWELLENLEITER)

Bericht von GGR DI Erich Radlbauer

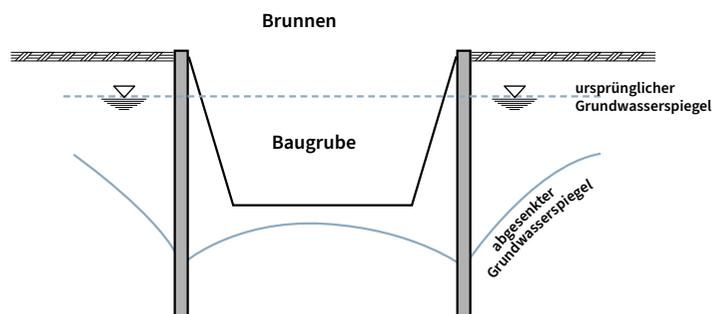
**Liebe Leonharderinnen und Leonharder!**

Die Kanalbauarbeiten für die Erschließung Nord sind wieder in vollem Gange und laufen nunmehr planmäßig weiter. Wie in der letzten Gemeindezeitung berichtet, mussten aufgrund schlechter und sehr wechselhafter Bodenverhältnisse entlang der Kanaltrasse auf der ehemaligen Bahnlinie umfangreiche zusätzliche geotechnische Erkundungen durchgeführt werden. Es wurden sogenannte Rammsondierungen und Aufschlussbohrungen gemacht.

Längenschnitt zur Untergrunderkundung mit Kanal als blaue Linie

Auf Grundlage dieser zusätzlichen Untergrunduntersuchungen wurde anschließend in Zusammenarbeit mit dem Geotechniker DI Kersch eine Lösungsvariante ausgearbeitet. Parallel dazu wurden mit dem Planer außerdem noch alternative Lösungsvarianten überlegt (geringere Kanaltiefen, Trassenänderungen, usw.). Als beste Lösung stellte sich heraus, das Grundwasser vorübergehend über Brunnen abzusenken,

sodass sich die instabilen Bodenschichten einige Tage verfestigen können. Im abgesenkten Bereich verfestigt sich der Boden selbständig, und dann kann gebaut werden. Dazu wurden insgesamt 25 Brunnenbohrungen durch die Fa. Bachner/Bernegger auf eine Tiefe von ca. 10m hergestellt und über diese Brunnen wird derzeit schrittweise und fortschreitend das Grundwasser abgesenkt. Wichtig ist mir zu betonen, dass es sich nur um eine vorübergehende Grundwasserabsenkung handelt und sich der Grundwasserspiegel nach den Bauarbeiten wieder auf das ursprüngliche Niveau einpendelt.

Schema Grundwasserabsenkung:

Es zeigte sich in den vergangenen Wochen, dass diese Methode sehr gut funktioniert und die Bauarbeiten laufen nunmehr planmäßig weiter. Die Funktionsfähigkeit ist voraussichtlich Ende August 2022 gegeben.

GGR Erich Radlbauer

BRUNNENSCHUTZGEBIET

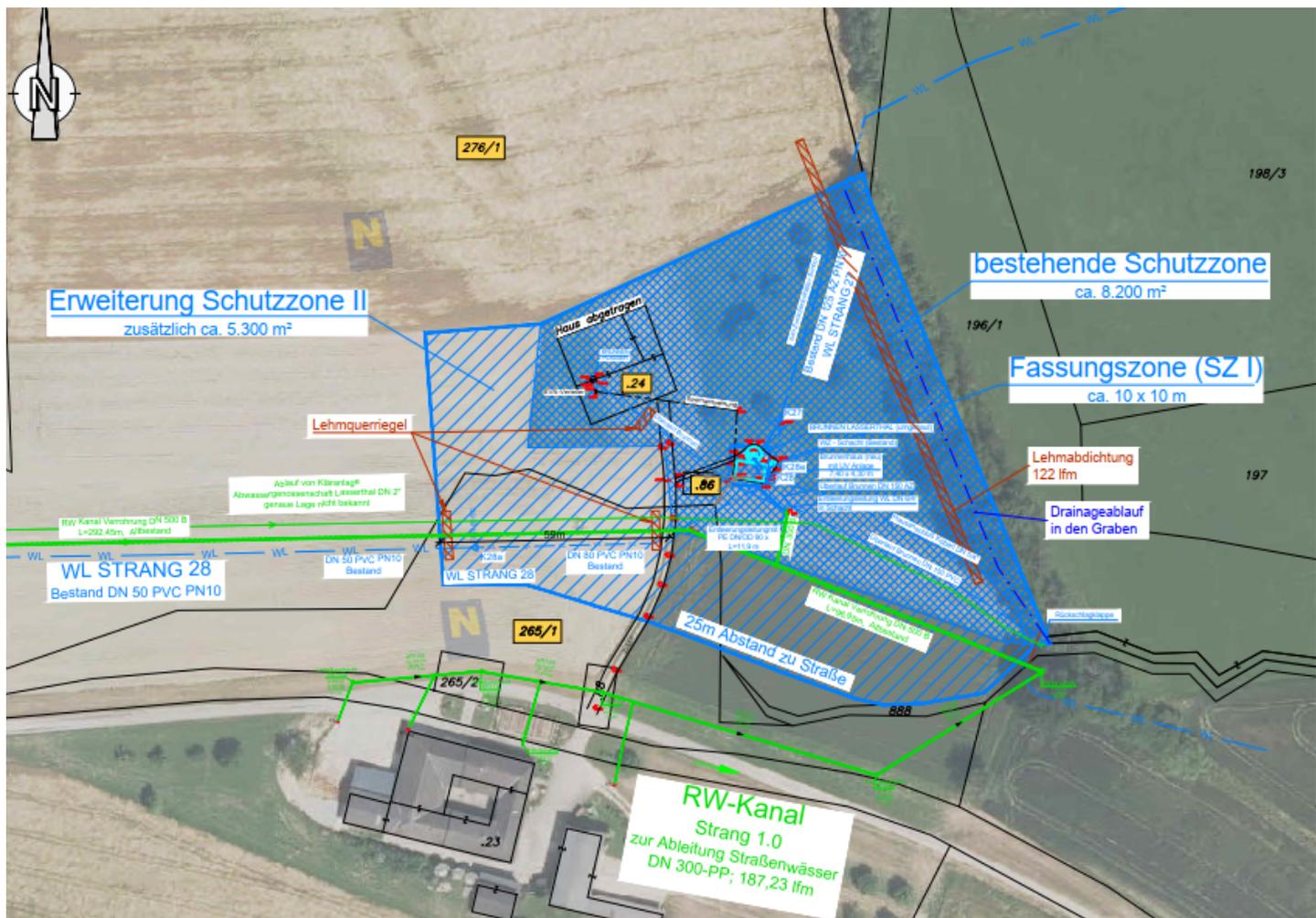
Verbesserungsmaßnahmen im Brunnen Schutzgebiet Lasserthal

Wasser ist unser wertvollstes Lebensmittel und der Schutz der Wasserspender ist daher ein besonders hohes Ziel für uns.

Die Marktgemeinden St. Leonhard am Forst und Ruprechtshofen betreiben gemeinsam eine Wassergemeinschaft. Diese Wassergemeinschaft wurde bereits in den 60-iger Jahren gegründet. In diesem Zusammenhang ist zu betonen, dass die Wasserspender Lasserthal und Kaltenbrunn mit den zugehörigen Hochbehältern gemeinsam errichtet wurden. Das heißt, auch uns Leonharderinnen und Leonhardern gehört ein Teil des Brunnens Lasserthal in Ruprechtshofen, und umgekehrt gehört Ruprechtshofen ein Teil vom Wasserspender Kaltenbrunn. Das Wasserleitungsnetz selbst gehört den Gemeinden, hat aber viele Verbindungen. Unsere Wasserversorgung ist somit auf mehreren Standbeinen aufgebaut, was sehr sinnvoll ist.

Beim Brunnen Lasserthal werden im Sommer/Herbst Verbesserungsmaßnahmen im Brunnen Schutzgebiet durchgeführt, indem ein durch das Schutzgebiet verlaufender Regenwasserkanal erneuert wird. Der Kanal wurde ursprünglich bereits beim Brunnenbau errichtet und ist somit ca. 50 Jahre alt. Bei der Kamerabefahrung des Kanals wurden Schäden und undichte Stellen festgestellt.

In der letzten Gemeinderatssitzung vom 15.06.2022 wurde dazu eine Auftragsvergabe an den Bestbieter die Fa. Strabag mit € 118.000,- beschlossen. Die Kosten werden von beiden Gemeinden zu gleichen Teilen getragen. Die Zusammenarbeit beider Gemeinden im Bereich der Wasserversorgung muss auch zukünftig eines unserer wichtigsten Anliegen sein.



Plandarstellung Brunnen Schutzgebiet Lasserthal:

NATUR IM GARTEN

St. Leonhard am Forst ist ökologische Vorbildgemeinde

Landesrat Martin Eichinger: „Herzliche Gratulation an St. Leonhard am Forst zur beliebten Auszeichnung ‚Goldener Igel‘ von ‚Natur im Garten‘. Durch das Engagement wird unser Bundesland Niederösterreich noch lebenswerter.“



STOPP LITTERING-AKTION

2022 wieder ein toller Erfolg

Enormer Beliebtheit in Ruprechtshofen und St. Leonhard erfreute sich auch heuer wieder die Aktion „Wir halten NÖ sauber“.

Rund 280 Freiwillige von unseren Kindergärten, Schulen, Feuerwehren, Vereinen und Dorfgemeinschaften befreiten unsere Umwelt entlang den Straßen, Rad- und Gehwegen von Unrat und leider achtlos weggeworfenem Müll.

Nach Beginn der Aktion am 9. April 2022 konnten die Vertreter der beiden Gemeinden bei der Abschlussveranstaltung am Samstag, dem 8. Mai 2022 im ‚Treffpunkt in da Mittn‘ mit einer Jause und Getränken ein Dankeschön an die Teilnehmer richten.





v.l.n.r.: GGR Josef Motusz, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Alt-Bgm. Johann Schellenbacher, Franz Wolf, Michaela Gutsjahr, Vizepräsident des Europäischen Parlaments Othmar Karas, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Europa-GR Franz Hörmann, Christine Taschl, Karl Gastecker, Vizebgm. Maria Gruber und BH Norbert Haselsteiner beim Anschneiden der Geburtstagstorte

EUROPA-GEMEINDE ST. LEONHARD AM FORST

Festakt 30 Jahre

Die Anerkennung Europagemeinde aufgrund der völkerverbindenden Tätigkeiten und Maßnahmen der Vereine und Organisationen wurde der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst bereits 1992 zuteil. Schon drei Jahre vor dem Beitritt Österreichs zur EU wurde der Marktgemeinde das Europadiplom überreicht. Anlässlich der 30-Jahr-Feier im Volkshaus in St. Leonhard am Forst waren zahlreiche Ehrengäste aus der Politik, darunter Dr. Othmar Karas, der Vizepräsident des Europäischen Parlaments, der Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner und weitere Bürgermeister und Gemeinderäte der Region zu Gast. Dass St. Leonhard am Forst einen Europagemeinderat stellt, zeugt von der Wichtigkeit des Themas für die Marktgemeinde im Melktal. „Austausch mit anderen Ländern in der Europäischen Union findet nach wie vor statt. Wir lassen das Thema nicht einschlafen. Unter anderem das Dr. Nimrichter-Fußballturnier, das erst Anfang Juni vor der Jubiläumsfeier stattgefunden hat, ist ein Beweis für den funktionierenden internationalen Austausch“, erzählt Hans-Jürgen Resel, der Bürgermeister und Gastgeber der Veranstaltung.

Die geschichtliche, gesellschaftliche und politische Situation in der Region von den Anfängen europäischer Bündnisse bis in die Gegenwart hat Dr. Ernst Bruckmüller beleuchtet. Von Beginn an hat er als gebürtiger St. Leonharder und bekannter Historiker die Arbeit der Initiatoren, die das Ansuchen um die Auszeichnung vor 30 Jahren gestellt haben, begleitet.

In einer Interviewrunde mit dem ehemaligen Bürgermeister Johann Schellenbacher und weiteren Gemeindevertretern, die nicht nur für die Verleihung des Diploms 1990 nach Straßburg gerufen wurden, sondern bereits lange davor Kontakte zu Vereinen in andere Länder knüpften und pflegten, wurde dem Publikum im Veranstaltungssaal geschildert, wie es überhaupt zum Ansuchen und schließlich zur Einladung des Europarats gekommen ist.

Die Festrede hat Othmar Karas, der Vizepräsident des Europäischen Parlaments gehalten. Mit klaren und ermunternden Worten hat er die Wichtigkeit von Zusammenhalt und Eigeninitiative für ein funktionierendes Europa betont.

GESUNDE GEMEINDE

Einladung zur Mitarbeit beim Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde

Aktives Engagement für einen gesunden Lebensstil

Am Montag, dem 29. August 2022 findet um 19.00 Uhr im Volkshaus St. Leonhard am Forst (Loosdorfer Straße 15) ein Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde St. Leonhard am Forst statt.

Gemeinsam möchten wir wieder abwechslungsreiche und interessante Gesunde Gemeinde- Veranstaltungen

und Themen für die kommenden Monate besprechen. Frau Mag. Andrea Hebesberger (Regionalbetreuung Gesunde Gemeinde) wird die aktuellen Projekte der Initiative „Tut gut“ mitteilen. Alle BürgerInnen, die Interesse, Ideen und Vorschläge haben, sind recht herzlich zum nächsten Arbeitskreis eingeladen.



BWL POOL



- Vollautomatisierte Poolsteuerung
- Modernste Smart-Home Integration, auch zum Nachrüsten
- Energieeffiziente, drehzahlgesteuerte Pumpen
- Niveau- und Temperatursteuerung möglich
- Smarte Poolheizung/-kühlung auch zum Nachrüsten ins Smart-Home und mit App-Bedienung
- Sowohl Salz- als auch Chlorsysteme
- Gegenstromanlage, Wasserfall, usw.
- Smarte Unterwasserbeleuchtung
- Pool-Sets für Heimwerker
- Diverses Pool-Zubehör



BWL TERRASSE



Ob bei Poolumrandung, Terrassen oder auf dem Balkon das BWL-Terrassensystem ist hoch stabil, leicht und individuell anpassbar an alle Gegebenheiten.

Bei Fragen oder zur kostenlosen persönlichen Beratung erreichen sie uns unter **+43 664 355 06 26** oder unter **office@bauwerk-langeneder.at**

CARITAS

Neue Leitung Region Mostviertel Ost

Da Mag. Steinmaßl die Caritas Regionalleitung - Betreuen und Pflegen im Zentralraum übernommen hat, übergab sie mit 1. Februar 2022 die Regionalleitung für das Gebiet Mostviertel Ost an Mag. Manfred Mandl. Sie bedankte sich bei den Gemeinden für die gute Zusammenarbeit rund um die Caritas Sozialstation Alpenvorland und das Projekt „Essen auf Rädern“. Die gute Zusammenarbeit mit den beiden Gemeinden soll jedenfalls auch zukünftig weiter ausgebaut werden.

Bürgermeister Hans-Jürgen Resel bedankten sich bei Mag. Steinmaßl für die ausgezeichnete Arbeit und wünschten gleichzeitig Mag. Mandl alles Gute für sein neues Aufgabenfeld.



Ing. Leopold Gruber-Doberer, Mag. Elena Steinmaßl, Mag. Manfred Mandl, Hans-Jürgen Resel

PFERDE-EINSTELLBETRIEB

Bicker-Hof stellt sich vor

Wir sind ein kleiner privater Einstellbetrieb und bieten die Möglichkeit, deinem Pferd ein Zuhause zu geben.

Egal ob Jungspund, Reit- oder Pensionspferd, bei uns sind alle willkommen.

Unser Angebot reicht von wunderschönem Ausreitgebiet, Sand Reitplatz (20x40) mit Flutlicht, täglichem Koppelgang, großen Weiden, befestigte Winterkoppel mit Heuraufe, Heu ad libitum, bis zu Box und Offenstall. Wir selbst sind Mitglied des Österreichischen Zuchtverbandes und züchten das wunderschöne Noriker Pferd. Die Liebe zu den schönen und anmutigen Tieren hat uns dazu bewogen, einen neuen Pferdestall zu bauen.

Für Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung unter (0664) 9102748. Wir freuen uns auf euch!



Franz Horst Oberleitner und Mario Gatterbauer

AUSZEICHNUNG

Landesbester Dachdecker-Lehrling

Mario Gatterbauer von der Firma Franz Horst Oberleitner in Seimetzbach belegte beim NÖ Landeslehrlingswettbewerb der Dachdecker den 1. Platz.

Die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst gratuliert recht herzlich!



Susanne und Karl Bicker
Hochstraße 7
3243 St. Leonhard am Forst



GRATULATIONEN

St. Leonhard am Forst lud zu Gratulationsfeiern

Im Rahmen der Gratulationsfeiern am 11. und 18. Mai, sowie am 29. Juni 2022 im Volkshaus in St. Leonhard am Forst begrüßte Bürgermeister Hans-Jürgen Resel im Namen der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst Jubelpaare und weitere Gäste, die einen besonderen Geburtstag zu feiern hatten. Da die regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen aufgrund

der strengen Corona-Maßnahmen seit Beginn der Pandemie immer wieder verschoben bzw. zögerlich angenommen wurden, freuten sich auch Jubilare der letzten beiden Jahre. Die Musikschule Alpenvorland gestaltete das musikalische Rahmenprogramm mit mehreren Klavierstücken.



1. Reihe (sitzend) von links nach rechts: Ernestine und Franz Maierhofer (Goldene Hochzeit), Franz und Annemarie Rentenberger (Diamantene Hochzeit)
2. Reihe (stehend) von links nach rechts: GR Josef Motusz, Vizebgm. Maria Gruber, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Pfarrer Mag. Franz Kraus



1. Reihe (sitzend) von links nach rechts: Hubert Blauensteiner (70), Adelheid Wolf (70), Franz Taschl (70), Helene Karl (70), Ernst Riedl (70), Brigitta Pech (70), Robert Rauch (70)
2. Reihe (stehend) von links nach rechts: GR Josef Motusz, Vizebgm. Maria Gruber, Franz Wolf, Christine Taschl, Anton Karl, Anna Riedl, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Roswitha Rauch, Bgm. Hans-Jürgen Resel



1. Reihe (sitzend) von links nach rechts: Hermine Spandl (80), Josefa Wenninger (80), Leopold Selhofer (80), Anna Emsenhuber (80), Edeltraud Strasser (82)
 2. Reihe (stehend) von links nach rechts: GR Josef Motusz, Vizebgm. Maria Gruber, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Brigitte Krapf



1. Reihe (sitzend) von links nach rechts: Franz Wachsenegger (91), Gertrud Ressler (86), Josef Prirschl (92), Leopoldine Kochberger (92), Hermann Lustkandl (86), Anna Schmoll (86)
 2. Reihe (stehend) von links nach rechts: GR Josef Motusz, Johanna Wachsenegger, Vizebgm. Maria Gruber, Maria Riedel, Maria Cousa, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Bgm. Hans-Jürgen Resel



1. Reihe (sitzend) von links nach rechts: Monika Pichler (70), Leopoldine Nurscher (70), Rosa Wieseneder (70), Maria Lientscher (70)
 2. Reihe (stehend) von links nach rechts: GR Josef Motusz, GR Cornelia Wenninger, Josef Pfreindl, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Bgm. Hans-Jürgen Resel



1. Reihe (sitzend) von links nach rechts: Josef Hofegger (80), Annemarie Rentenberger (80), Josef Kerschner (80), Gertraude Temper (85), Franz Janisch (90), Gertraude Teufel (80), Anton Schmutzer (80), Erna Staudinger (80)
 2. Reihe (stehend) von links nach rechts: GR Josef Motusz, Elfriede Hofegger, Franz Rentenberger, Annemarie Kerschner, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Gertraude Schaidler, Engelbert Teufel, Eleonore Schmutzer, GR Cornelia Wenninger, Bgm. Hans-Jürgen Resel



1. Reihe (sitzend) von links nach rechts: Berta und Alfred Mosch (Diamantene Hochzeit)
 2. Reihe (stehend) von links nach rechts: GR Josef Motusz, GR Cornelia Wenninger, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Bgm. Hans-Jürgen Resel



vorne sitzend: Herta und Adam Schöner (Goldene Hochzeit), Maria und Josef Gruber (Goldene Hochzeit), Gertraude und Anton Reber (Goldene Hochzeit)
 hinten stehend: GGR Josef Motusz, GR Cornelia Wenninger, Bgm. Hans-Jürgen Resel und Pfarrer Mag. Franz Kraus



vorne sitzend: Christiane Wiesenhofer (70), Anna Stöhr (70), Anna Resel (70), Alois Kaltenbrunner (70) und Bgm. Hans-Jürgen Resel
hinten stehend: GGR Josef Motusz, GR Cornelia Wenninger, Franz Stöhr, Katharina Resel, Marianne Kaltenbrunner und Pfarrer Mag. Franz Kraus



vorne sitzend: Hugo Kubik (80), Alois Gansberger (80), Maria Becker (85), Engelbert Ressler (80), Karl Bicker (80), Franz Mayer (80)
hinten stehend: GGR Josef Motusz, GR Cornelia Wenninger, Viktoria Kubik, Leopoldine Gansberger, Alois Eder, Christiana Ressler, Pfarrer Mag. Franz Kraus und Bgm. Hans-Jürgen Resel



vorne sitzend: Leopoldine Kern (96), Leopoldine Amon (90), Emma Amon (90), Anna Irschik (90)
hinten stehend: GGR Josef Motusz, Alois Kern, GR Cornelia Wenninger, Pfarrer Mag. Franz Kraus und Bgm. Hans-Jürgen Resel



Nach 2 Jahren Pause führte der Bauernbund St. Leonhard und Ritzengrub gemeinsam mit den Bäuerinnen beim Parkheurigen des Verkehrsvereins im Schlosspark St. Leonhard am Forst die Gratulationsfeier der Jubilare und Jubelpaare durch. Der Bauernbund und die Bäuerinnen bedanken sich für die zahlreiche Teilnahme und wünschen nochmals allen Jubilaren alles Gute!

Vorne von links nach rechts: Hintersteiner Agnes, Nurscher Leopoldine, Ressler Helga, Huber Hermine, Stiefsohn Aloisia, Haunlieb Rosina, Enigl Christine, Ortsbäuerin Gallistl Claudia

Hinten von links nach rechts: Enigl Michael, Pasteiner Herbert, Gansberger Alois, Bicker Karl, Maierhofer Alois, Dier Josef, Schrefel Josef, Bauernbundobmann Ritzengrub Schirgenhofer Robert, Bauernbundobmann St. Leonhard Riegler-Nurscher Stefan, Obmann Verkehrsverein Motusz Josef, Maria & Josef Gruber



Wir gratulieren!

Postl Leo, 18.03.2021

Gansberger David, 19.08.2021

Hell Jonas, 13.11.2021

Beigelbeck Stefan, 05.12.2021

Kellner Jessica, 17.12.2021

Kaiser Felix, 18.12.2021

Kirchwegler Elina, 30.12.2021

Hintersteiner Johannes, 18.01.2022

Sturmlachner Silvester Anton, 22.01.2022

Lugbauer Jona, 27.01.2022

Svoboda-Grafschatter Rosa Irm, 24.01.2022

Berger Lena, 11.02.2022

Edelmayer Mona, 01.03.2022

Scharner Milian-Blue, 11.05.2022

Fuchs Romy Viktoria, 20.05.2022

Vizebürgermeisterin Maria Gruber

Geschätzte Leonharderinnen und Leonharder, liebe Jugend, liebe Kinder!

In den letzten Monaten ist ganz zögerlich die Normalität zurückgekehrt, es wurden wieder einige Veranstaltungen durchgeführt. An unserem wunderschönen Hauptplatz finden sich auch wieder viele Leute zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

In unserem Landeskindergarten wird ab 1. September eine neue Leiterin, Frau Regina Karlinger die Aufgaben von Frau Theresia Gastecker übernehmen. Wir wünschen Frau Karlinger alles Gute für die neue Herausforderung und freuen uns bereits auf eine gute Zusammenarbeit. Frau Theresia Gastecker, wünschen wir auch nur das Beste und bedanken uns sehr herzlich für die vielen Jahre, in denen sie vorbildhaft unseren Kindergarten geleitet hat.

Auch das Zertifikat der Stufe drei für die Vitalküche regionales-kindgerechtes Kochen für unsere Kleinsten im Kindergarten war eine große Auszeichnung. Bei der Regionalgala von „Tut gut!“ wurden wir in der Stadthalle Ybbs dafür geehrt. Danke an die dafür im Kindergarten zuständigen Personen!

Am Friedhof ist für die Säuberung der Wege nicht mehr die MOBAT zuständig, unsere Bauhofmitarbeiter sind sehr bemüht, diese Tätigkeit vorbildhaft zu erledigen, es wurden auch Gießkannenhalterungen bei den Wasserstellen montiert.

Aktuelles aus der Caritas Werkstatt St. Leonhard am Forst

Die Werkstatt musste Ende des Vorjahres geteilt werden, nachdem wir nach mittlerweile 35 Jahren in St. Leonhard aus den Nähten geplatzt sind. Die Hälfte der Belegschaft übersiedelte nach Mank in die neue Caritas Werkstatt. Dies betrifft auch das MOBAT – Mobiles Auftrags-Team, das nun in der Werkstatt beim Volkshaus tätig ist. Hier sind nur mehr drei mobile Mitarbeiter*innen für die Gartenarbeiten sehr engagiert tätig, da die anderen Kolleg*innen die Abteilung gewechselt haben.

Aus diesem Grund ist es der Caritas leider nicht mehr möglich, in Privatgärten Aufträge anzunehmen. Unser Aufgabenbereich ist die Gartenpflege rund um die Caritas Werkstatt. Weiters sind wir im Auftrag der Marktgemeinde St. Leonhard für die Müllsammmlung im Schlosspark und das Mähen der Grünflächen, Müllentsorgung, Laubrechen und Hecken schneiden im Friedhof St. Leonhard zuständig. Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals für die gute Zusammenarbeit mit der Bevölkerung und der Marktgemeinde St. Leonhard bedanken und hoffen auf viele arbeitsreiche Jahre im kleineren Kreise.



In den Sommermonaten gibt es wieder Sommerferienspiele, die gemeinsam mit der Marktgemeinde Ruprechtshofen sowie zahlreichen Vereinen und Organisationen durchgeführt werden. Auch die Wirtschaft ist wieder vertreten und die Kinder dürfen sich bei den teilnehmenden Betrieben kleine Geschenke abholen.

Zwei Familienwanderungen werden angeboten: Eine Wanderung/Rätselrallye entlang der Flüsse Mank/Melk im Gemeindegebiet St. Leonhard am Forst und die zweite Wanderung, eine Stempel-Rallye am Panoramaweg in Ruprechtshofen. Die Abschlussveranstaltung findet bei Schönwetter am 19. August 2022 im Schlosspark in St. Leonhard am Forst statt - bei Schlechtwetter im Volkshaus. Um 15 Uhr gibt es ein Mitmach-Musiktheater von der Theatergruppe Sieberer „KÖNIG NIG im Gartenreich“.

Ab 13.30 Uhr werden die Kinder von unserer Landjugend unter dem Motto „Landwirtschaft begreifen“ betreut.

Danke an alle Vereine, Organisationen und Betriebe für Ihre Unterstützung bei den Veranstaltungen.

Ich wünsche allen Gemeindegewerinnen und Bürgern einen erholsamen, schönen Sommer und den Kindern viele erlebnisreiche Begegnungen.



BÜCHEREI

Gelungenes Fest unserer Büchermäuse!



Kurz vor Schulschluss haben auch unsere Büchermäuse ihren Jahresabschluss gefeiert. Das ganze Jahr über kamen einmal im Monat Familien mit Kindern von 0-3 Jahren in die Bücherei zum Bücherlesen. Gemeinsam mit der Büchereimaus Mio wurde so auch schon unseren Kleinsten die Welt der Bücher nähergebracht. Organisiert und veranstaltet wurden diese Nachmittage abwechselnd von Kathrin Hömstreit, Johanna Schrattmaier und Theresa Kitzwögerer.

Beim gemeinsamen Abschlussfest am 7. Juni waren aber nicht nur die Büchermäusefamilien dieses Jahres eingeladen, sondern auch alle Familien mit Neugeborenen aus St. Leonhard und Ruprechtshofen der letzten zwei Jahre. Auch sie durften mit Mio lesen, singen, Fingerspiele spielen und sich auf Wunsch schon in die Anmelde-Liste für nächstes Jahr eintragen. Das Fest war mit fast 50 Personen sehr gut besucht. Auch die geschäftsführende Gemeinderätin von Ruprechtshofen Ing. Martina Stadler und die Vizebürgermeisterin aus St. Leonhard am Forst Maria Gruber waren dabei.

Mio Mausemaus macht jetzt eine Sommerpause und lädt alle interessierten Büchermäuse ab Herbst wieder ein, einmal im Monat zu ihm in die Bücherei zu kommen. Das erste Treffen findet am 11. Oktober um 16 Uhr in der Pfarrbücherei Ruprechtshofen statt. Bei Interesse bitte vorab anmelden unter buecherei-ruprechtshofen@noebib.at

Bücherflohmarkt

Nach zwei Jahren Pause konnten wir beim Pfingstkirtag in Ruprechtshofen wieder unseren Bücherflohmarkt abhalten. Die Erlöse werden für die Pfarrbücherei genutzt. Der Bücherflohmarkt ist noch den Sommer über während unserer Öffnungszeiten im Vorraum der Bücherei aufgebaut.

Ferienspiel

Auch in diesem Jahr freuen wir uns über viele Kinder ab 5 Jahren, die mit uns gemeinsam am 12. August in der Bücherei



Rätsel lösen und spannende Stationen erleben. Bitte um Anmeldung!

Die Entdeckerbibliothek

Viel benützt und genutzt, jedoch noch nicht offiziell eröffnet, ist unser neuer Raum: die Entdeckerbibliothek. Zahlreiche Sachbücher für Kinder finden hier Platz und zukünftig auch die Spiele. Vorübergehend erfreuen sich die Kinder an der sogenannten „Käferstation“ bei der sie eifrig im Zuge von Workshops Käfer basteln, malen und Schulklassen Interessantes über Käfer erfahren.

Lesemeister und Lesemeisterin gesucht!

Auch heuer beteiligen wir uns wieder an der landesweiten Aktion, bei der tolle Preise winken. Teilnahme-kärtchen gibt's in der Bücherei. Außerdem können alle Pflichtschüler in den Ferien wieder kostenlos Bücher ausleihen.





NÖ LANDESKINDERGARTEN- VOLKSSCHULE - NEUE NIEDERÖSTERREICHISCHE MITTELSCHULE

Bildungspartnerschaft Leonhofen

Bildungsnachmittag

33 Schulanfänger*innen aus St. Leonhard am Forst freuen sich auf den Beginn eines neuen Lebensabschnittes in der Volksschule. Dort zeigten sie im Juni beim Schultaschenfest gemeinsam mit den Schulanfänger*innen aus Ruprechtshofen stolz ihre Schultaschen her.

Das Fest bildet den Abschluss der engagierten Kooperation Volksschule – Kindergarten, die im Mai und Juni wieder stattfinden konnte. Ein großes Dankeschön gebührt Fr. Dir. Susanna Auer, dem Lehrerinnenteam und den Schüler*innen für die vielfältigen interessanten Angebote in der Volksschule beim Turnen und Erkunden von Lern- und Spielstationen.

Dieses schrittweise Kennenlernen der neuen Bildungseinrichtung ermöglicht einen fließenden Übergang vom Kindergarten in die Schule und erleichtert den Schuleintritt.

Riesen- Zwergen- Wanderung

Die 3. Klasse der NNÖMS wanderte im Juni mit Kindergartenkindern zur Mank- Melkmündung in Steghof.

Abschiedsgeschenk

Kinder, Kindergartenteam und Frau VBG Maria Gruber (Kindergartenobfrau) sagen ein GROßES DANKE an die Eltern der Schulanfänger*innen, die ein tolles Gartenfahrzeug entworfen, gebaut und finanziert haben.



Wir verabschieden uns

von unseren Kolleginnen Johanna Hebenstreit und Lydia Schuster, die im Herbst einen Dienstposten in einer anderen Gemeinde antreten.

Wir sind für ihre engagierte Arbeit, Hilfsbereitschaft und ihren positiven Teamgeist sehr dankbar! Sie haben in unserem Kindergarten mit viel Freude und Schwung die Kinder bestens begleitet, gefördert, betreut und sehr gut mit den Eltern zusammengearbeitet.



NÖ LANDESKINDERGARTEN

40 Jahre Kindergarten in der Parkstraße

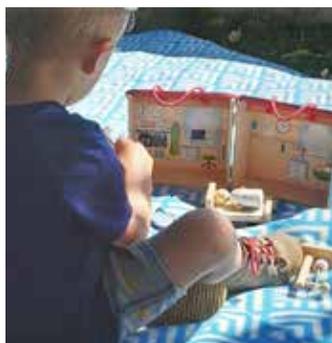
**Maria Theiser Kindergartenleitung i.R.:
Wie alles begann...**

Als ich im Jahr 1978 den eingruppigen Kindergarten in St. Leonhard am Forst als Leiterin übernahm, begann für mich eine langjährige Aufgabe, die es zu bewältigen gab. Dieser Kindergarten war im alten Volkshaus untergebracht und ich verspürte als 25-Jährige noch immer dieses Flair, welches ich schon als Kindergartenkind in diesen Räumen verspürte. Vor allem der Garten mit seinem großen Außenbad, den alten Bäumen und Sträuchern war bestens geeignet als Naturspielplatz. Überraschend war für mich die Erkenntnis, dass sich damals der Kindergarten in 20 Jahren kaum verändert hatte: Es gab immer noch kein Telefon, kein Warmwasser, keine Toiletten Türen, nur Nischen, keinen Bewegungsraum. Aber dafür 36 Kinder am Stück und eine Kindergartenhelferin, Frau Josefa Zöchinger. Der Besuch des Kindergartens war nur für Kinder aus dem Ortsgebiet St. Leonhard möglich. Alle Kinder, die in der Gemeinde Ritzengrub wohnten, durften den Kindergarten nicht besuchen. Manche davon waren sogar direkte Nachbarn und erzählen heute noch, dass sie von dieser Ausgrenzung betroffen waren. Doch sehr bald kam es zur großen Gemeindefusion Ritzengrub und St. Leonhard am Forst. Diese Aktion kam allen Kindern dieser Großgemeinde zugute.

Es wurde ein dreigruppiger Kindergarten geplant, damals unter Bürgermeister OSR Hammerle und das auf einem Grundstück der Gemeinde Ritzengrub. Dieser Kindergarten, gebaut nach damaligen modernsten Einflüssen wurde 1981 fertiggestellt und 1982 feierlich eröffnet. Es begann eine wundervolle Zeit für Kinder, Eltern und Kindergartenpersonal, nach dem Motto: „Allen soll es gut gehen!“



Vom Volkshaus in die Parkstraße



Bericht einer Pädagogin, Mutter und ehemaligem Kindergartenkind: ...und jetzt im Kindergarten

Wenn ich die Tür zum Kindergarten öffne, habe ich auch heute noch das Gefühl, es dringt der Duft nach süßem Früchtetee in meine Nase. Davon gab es in meiner Kindergartenzeit ein oder zwei – allerhöchstens aber drei- Häferl zu jeder Jause. Den Tee gibt es heute nicht mehr täglich, aber der Geruch ist entweder in den Mauern dieses Hauses oder in meinem Gedächtnis hängen geblieben.

Und dieser weckt die Erinnerungen an schöne, spannende Stunden, voller Neugierde und Entdeckerfreude, an erste Freundschaften und das Gefühl von Gemeinschaft.

Heute betrete ich den Kindergarten längst nicht mehr als Kindergartenkind, sondern als Mutter und Mitarbeiterin. Ich sehe was sich in diesem Haus verändert und entwickelt hat. Während ich damals, wie viele andere Kinder auch im Alter von 4 Jahren startete, besuchen jetzt 2/3 der Kinder mit 2 ½ Jahren den Kindergarten und verbringen 4 Jahre in unserer Einrichtung.

Ganz neue Beschäftigungsmöglichkeiten geben den Kindern den Raum, vielfältige Erfahrungen zu sammeln. Der Kindergarten ist über die Jahre gewachsen: es sind neue Gruppen entstanden, der Dachboden wurde zu einer großen Bewegungsbaustelle ausgebaut, ein Multiraum bietet Platz für die unterschiedlichsten Aktivitäten, eine Kinderbibliothek und ein Personalraum sind dazugekommen.

Auch der Garten wurde um zusätzliche Spielmöglichkeiten erweitert: Drehkarussell, Nestschaukel, Spielhaus, Rutsche und einiges mehr bieten viele Bewegungsanreize für die Kinder. Nur das Trettaxi, auf dem ich damals schon geradelt bin, ist noch in Betrieb. Aber vermutlich wird auch das bald

seinen Dienst einstellen – wie viele Kilometer es wohl gefahren sein mag?

Unsere pädagogische Arbeit hat sich gewandelt. Von einheitlichen Angeboten für alle, geplant und ausgewählt von der Kindergärtnerin, hin zu möglichst viel Individualität beim Gestalten der Lernprozesse. Die Elementarpädagoginnen behalten die Kompetenzen der Kinder im Blick, halten Beobachtungen und Prozesse fest, greifen Interessen auf, dokumentieren Entwicklungsfortschritte und machen sie mit den Kindern gemeinsam in ihrem Portfolio sichtbar.

Vieles ist im Vergleich von früher zu heute schneller geworden. Informationen an die Eltern werden den Kindern nicht mehr in einem Täschchen als Elternpost um den Hals gehängt, sondern via „Kidsfox-App“ direkt ans Handy der Eltern übermittelt. Elternnachrichten erhalten wir auf dem mobilen Tablet, mit dem mittlerweile jede Gruppe ausgestattet ist. Unzählige Emails erreichen täglich unser Kindergartenbüro, wir sind immer auf dem Laufenden.

Der Job der Kindergartenleitung erinnert manchmal schon an das Management eines mittelgroßen Betriebes, mit 17 großen und 113 kleinen Mitarbeitern. Schön, wenn da der Alltag reibungslos abläuft.

Doch auch wenn es manchmal turbulent ist, wenn so viele Menschen zusammenkommen, neue Gegebenheiten unseren Alltag verändern und neue Herausforderungen für uns bereithalten – eines hat sich nach meiner Beobachtung in all den Jahren in diesem Haus nicht verändert: das Gefühl von Miteinander, von Gemeinschaft, Freude und Herzlichkeit. Ich bin dankbar, dies als Mama und Mitarbeiterin miterleben und mitgestalten zu dürfen.



Chronik

1980/ 1981/ 1982

Spatenstich am jetzigen Standort in der Parkstraße; Inbetriebnahme des neuen dreigruppigen Kindergartens; Feierliche Eröffnung

1993

Errichtung eines 4. Gruppenraumes und Kleingruppenraumes

1998

Elterninitiative: Eltern bauen den Dachboden als Bewegungsraum aus.

Kinder nutzen sie als Bewegungsbaustelle nach der Idee von K. Miedzinsky

1998 - 2003

Ein prov. Kindergarten II im Kleingruppenraum und den ehemaligen Mutterberatungsräumen als heilpädagogisch integrative Gruppe wird erforderlich.

2007/ 2008/ 2009

Erweiterung und Sanierung der Küche und zweier Gruppenräume; Neugestaltung der Garderobendecke und Gartengestaltung mit Feuerstelle

2009

Errichtung und Eröffnung einer 5. Gruppe

2012

Zubau: Multifunktionsraum im Obergeschoß
Sanierung eines weiteren Gruppenraumes;
Festakt zur Fertigstellung neu geschaffener Räume; Feier zum Kindergartenjubiläum 30+ und Tag der offenen Tür

2014/ 2015/ 2018/ 2021

Sanierung eines weiteren Gruppenraumes; des Bewegungsraumes und Büroeinrichtung; Anschaffung neuer Gartenspielgeräte

Theresia Gastecker Kindergartenleitung: Abschied im September

Nach 33 Jahren nehme ich im September Abschied vom NÖ Landeskindergarten St. Leonhard am Forst. Ich werde den beruflichen Rucksack etwas kleiner schnüren und meine letzten zwei Dienstjahre wieder ganz der Arbeit mit Kindern widmen.

Weil ich der Nachfolgerin mit dem Team für den Neubeginn viel Freiraum geben möchte, habe ich entschieden den Dienort zu wechseln, obwohl ich sehr gerne an meinem Arbeitsplatz bin und schweren Herzens die Kinder und das Team verlasse.

Der Leonharder Kindergarten wird nach so vielen Jahren dem Gefühl nach immer meine berufliche Heimat bleiben. Es war eine wunderschöne Zeit in einer ganz besonderen Gemeinschaft.

Ich danke allen für die gute Zusammenarbeit, das entgegengebrachte Vertrauen, für jedes freundliche Wort und tatkräftige Unterstützung, den Bildungspartner*innen in den Schulen für die wertvolle Kooperation und GANZ BESONDERS MEINEN LIEBEN KOLLEGINNEN für den einzigartigen Zusammenhalt und Arbeitseinsatz.



EHRUNG

NÖ Landeskindergarten bei der Regionalgala ausgezeichnet



Bei der „Tut gut!“ Regionalgala NÖ-MITTE wurde unser Landeskindergarten für die Auszeichnung der höchsten Stufe 3 der „Vitalküche“ geehrt. Damit wurde seitens der „Tut gut!“



Gesundheitsvorsorge nicht nur Danke gesagt, sondern auch ein sichtbares Zeichen für Gesundheitsförderung und Vernetzung innerhalb der Region gesetzt.

VOLKSSCHULE

Berichte aus der Volksschule

**Unsere Erstkommunion**

Die Erstkommunion unserer Zweitklässler wurde zu einem wunderschönen Fest. 53 Kinder erhielten in einem feierlichen Rahmen die Kommunion in der Pfarrkirche Ruprechtshofen. Wir danken allen, die helfend ihren Beitrag dazu geleistet haben!

Laufolympiade Amstetten

Top motiviert traten 33 Läuferinnen und Läufer die Reise nach Amstetten an, wo die diesjährige Laufolympiade stattfand. Bei einem 50-Meter-Sprint und 400-Meter-Lauf konnten unsere Kinder fünf Medaillen ergattern. Sichtlich stolz freuen sich unsere Kinder über ihre Erfolge!

**Scheckübergabe**

Die Menschlichkeit in den Fokus zu rücken war der Grundgedanke des Gremiums Direktvertrieb mit seinen Direktberatern in NÖ. Für die Umsetzung wurde das Projekt die Möwe-Kinderschutzzentren ausgewählt und seit mehr als zehn Jahren unterstützen die Direktberater diese Initiative. Zum 46. Mal konnten Obmann Herbert Lackner, gemeinsam mit Obmannst. Mag. Helga Huber und Ausschussmitglied Karolina Neubauer einen Scheck in der Höhe von € 1.000,- für einen Präventionsworkshop an der Volksschule Ruprechtshofen übergeben. Mit großer Freude nahm unsere Frau Direktor Susanna Auer den Scheck entgegen und bedankte sich für die wertvolle Unterstützung.





„Aktion Landeshauptstadt“

Ein Highlight der vierten Klasse ist der Besuch unserer Landeshauptstadt. Dort wurden viele Sehenswürdigkeiten in der Altstadt besichtigt und das Landhausschiff wurde besucht. Im Sitzungssaal der Landesregierung fand ein kleiner Kinderlandtag statt, bei dem sich die Kinder in die Rolle der Politiker versetzen durften. Zum Abschluss gab es noch ein leckeres Essen in der Mensa der HTL.

Schultaschenfest

Nach einigen vorangegangenen Besuchen in der Volksschule kamen unsere künftigen Kinder der ersten Klassen aus den beiden Kindergärten Ruprechtshofen und St. Leonhard nun ganz stolz mit ihren neuen Schultaschen zum großen abschließenden Schultaschenfest. Dabei wurden sie von den Kindern der 4b bei den verschiedenen Stationen im Schulgarten betreut. Die Schulanfänger und Schulanfängerinnen sind schon jetzt Teil unserer Schule!



Projekttag in Mariazell – 4b

Die beiden vierten Klassen fuhr heuer wieder jeweils für drei Tage auf Projekttag. Die 4b verbrachte eine spannende Zeit in Mariazell und eine Woche darauf begab sich die 4a nach Lackenhof, wo ebenfalls ein aufregendes Programm auf

sie wartete. Eine schöne Zeit, die sowohl die Kinder als auch die Lehrerinnen zum Abschluss der vierten Klasse gemeinsam genossen haben.

Ein Gedicht von Magdalena und Melina, 4b:

„Die Basilika ist sehr, sehr groß, wie auch äußerlich und innerlich famos.

In der Kerzengrotte zündeten wir kleine Lichter an, dann kam das Shopping in Mariazell dran.

Es gab viele kleine, süße Sachen, die brachten die Kinder zum Lachen.

Danach gingen wir im schnellen Schritt, ins Bundesschullandheim zurück.

Am Nachmittag regnete es leider viel, d´rum spielten wir im Turnsaal ein Spiel.

Wir sollten eine Challenge schaffen, dafür wird es bei der Disco krachen.

Endlich war es dann soweit, wir waren für die DISCO bereit.

Bunte Lichter überall, aus den Boxen kam ein lauter Schall.

Zur Musik tanzten wir dann verrückt, alle waren ganz entzückt.“





Besuch im Randhartinger Museum

Der Besuch in unserem Randhartinger Museum ist ein Pflichtterminus für unsere Viertklassler. Für uns ist es wichtig, dass die Kinder auch geschichtliche und kulturelle Fakten unserer beiden Gemeinden kennenlernen. Wir danken Adi und Franz Trimmel recht herzlich für den spannenden Museumsbesuch!



Melkausflug der dritten Klassen

Die dritten Klassen fuhren mit dem Bus in die Bezirkshauptstadt Melk. Dort erhielten sie eine sehr interessante Führung durch das imposante Stift Melk. Die Geschichte der Babenberger und Benediktinermönche beeindruckte unsere Kinder sehr! Danach wurde die Altstadt erkundet.

Unser Schulfest

Endlich war es wieder soweit! Bei unserem großen Schulfest im Schulhof konnten die Kinder ihr großes Talente und

Begabungen unter Beweis stellen. Die beiden Tanzgruppen der 2. und 3. Klassen, die Englisch Zusatzgruppe, die Bläserklasse und die Kinder der 3c verzauberten unser Publikum mit tollen Auftritten.

Ein Höhepunkt an diesem Abend war mit Sicherheit das Musical „Die Freundschaft in der Savanne“, welches die Schulspielgruppe gemeinsam mit dem Chor einstudiert hatten. Der Elternverein übernahm dankender Weise die Gastronomie und so wurde unser Fest ein toller Erfolg.



MITTELSCHULE

Aktuelles

Müllsammelaktion

80 Schüler:innen der zweiten und vierten Klassen machten sich im Rahmen von „Wir halten NÖ sauber“ am 8. April zum Müllsammeln auf den Weg. Entlang der Mank konnte vielerlei Unrat, aber auch Kuriositäten wie ein Stahlhelm gefunden werden. Die ersten Klassen beschäftigten sich an diesem Tag in einem Workshop mit der Mülltrennung.

**Let's improve our English**

Nach Ostern nahmen 64 Schüler:innen der dritten und vierten Klassen an der „English-Projectweek“ teil. Native Speaker aus Großbritannien betreuten die Teilnehmer:innen und motivierten sie, anhand interessanter Themen aus den Bereichen Musik, Fernsehen, Sport und Theater die englische Sprache zu vertiefen und selbstbewusster anzuwenden. Somit war diese Woche wieder eine erfolgreiche Ergänzung zum Englischunterricht.

**Stomp-Workshop**

Anfang Mai nahmen die Schüler:innen der Musik-Wahlpflichtfächer an einem Stomp-Workshop teil. Dieser wurde von zwei Paukisten, die im NÖ Tonkünstler-Orchester tätig sind, geleitet. „Stomp“ bedeutet übersetzt „stampfen“, bzw. versteht man darunter auch das Musizieren mit Alltagsgegenständen. Gemeinsam wurde ein Percussion-Stück erarbeitet, bei dem mit Kisten, Plastikflaschen, Töpfen, Kübeln und vielem mehr musiziert wurde. Zum Abschluss wurde das einstudierte Stück aufgeführt.

**„LeseKulturSchule“**

Im Rahmen eines Festaktes wurde am 5. Mai 2022 von Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Bildungsdirektor Johann Heuras das Gütesiegel zur „LeseKulturSchule“ übergeben. Die ausgezeichneten Schulen haben es sich zum Ziel gesetzt, die Lesekultur an ihrer Schule zu verankern, denn Lesen ist eine Grundkompetenz für das ganze Leben. Teschl-Hofmeister und Heuras bedankten sich bei allen Lehrer:innen, die das Gütesiegel durch ihr konsequentes Engagement verdient haben. Mit großer Freude nahmen Direktorin Gabriele Mosch und Fachkoordinatorin Astrid Schweighofer die Auszeichnung entgegen.

Bildungspartnerschaftstag

Am Montag, dem 9. Mai kamen rund 80 Pädagog:innen und Mitarbeiter:innen zu einem Fortbildungsnachmittag im Volkshaus St. Leonhard/Forst zusammen. Jonas Krämer, BA referierte zum Thema „Der Potenzialfokus und die Kraft der Zukunft“. Der Vortragende stellte die Prinzipien der potenzialfokussierten Pädagogik dar und ermutigte die Teilnehmer:innen, das Gelingende in den Mittelpunkt zu stellen und dadurch die Selbständigkeit und Eigenverantwortung der Kinder zu stärken. Die Pause wurde zum Austausch zwischen den Bildungseinrichtungen im Ort genutzt.

Premiere - Ein gelungener musikalischer Abend

Am Mittwoch, dem 18. Mai 2022 luden die Lehrer:innen und Schüler:innen des Musikschwerpunktes zum ersten Vorspielabend ein. Die zahlreichen Besucher:innen erwartete ein buntes Programm mit Beiträgen der Ensemblesgruppen, des Chors sowie einer Tanzgruppe. Während der Pause konnten sich die Gäste mit verschiedenen Köstlichkeiten, die vom Elternverein und Schüler:innen der 4. Klassen gebacken wurden, stärken. Mit den freiwilligen Spenden aus dem Buffet wurde die



Vorstellung „Vivaldi – Die fünfte Jahreszeit“ in der Wiener Volksoper in der letzten Schulwoche mitfinanziert.

Wir sind dabei! - LaufWunder 2022

Humanitäre Hilfe für die Ukraine – unter diesem Motto liefen unsere Schüler:innen beim Charitylauf der youngCaritas für diesen guten Zweck. Es galt im Vorfeld, Sponsoren für die Aktion zu finden, die pro gelaufener Runde einen zuvor vereinbarten Betrag spenden. Schon ab 10 Uhr ging es bei prächtigem Wetter mit den Läufer:innen der ersten Klassen im Schlosspark los und gelaufen wurde bis zur letzten Stunde, in der die vierten Klassen ihre Runden drehten. Anschließend sammelten die Kinder die Sponsorengelder ein und der erlaufene Betrag wurde bei der Schulabschlussfeier an die Caritas übergeben.



Abschlussstage der 4. Klassen in der Bundeshauptstadt

Mitte Juni reisten die 4a und 4b mit dem Zug nach Wien. Sie besuchten das Naturhistorische Museum, erkundeten die Wiener Innenstadt, erlebten eine eindrucksvolle Vorführung im Planetarium und ließen sich im Museum der Illusionen verzaubern. Eine Stadtführung unter dem Motto „Wien für Mutige“ begleitet von gruseligen Geschichten sowie eine Besichtigung des Stephansdoms und der Katakomben ergänzten das attraktive Programm. Weitere Highlights waren der Besuch des Praters und einer Trampolinhalle. Diese spannenden Tage bleiben den Schüler:innen sicher in guter Erinnerung!



AUSZEICHNUNGEN

Direktorin Gabriele Mosch ist Oberschulrätin



Im Rahmen eines Schulbesuchs überreichte Hofrat Mag. Johann Heuras der Leiterin der Mittelschule St. Leonhard/Forst die vom zuständigen Bundesminister ausgestellte Ernennungsurkunde zur Oberschulrätin. Bildungsdirektor Heuras würdigte die besonderen Verdienste von Direktorin Gabriele Mosch und zeigte sich von den Schwerpunkten in der Schule begeistert.

Regierungsrat Josef Hörndler von der Bildungsregion 3, sowie Bürgermeister Hans Jürgen Resel gratulierten ebenfalls zur Auszeichnung. Ein Bläserensemble, eine Schlagwerkabordnung und eine Gitarrengruppe überraschten den hohen Besuch mit musikalischen Darbietungen. Abschließend überzeugten sich die Ehrengäste bei einem Rundgang durch die Schule vom Unterrichtsbetrieb.

Hohe Auszeichnung für Direktorin Susanna Auer



Am 21. Februar wurde unserer Frau Direktor Susanna Auer aufgrund ihrer langjährigen, außergewöhnlichen Leistungen in unserer Volksschule der Berufstitel Oberschulrätin verliehen. In kleinem Kreise wurde diese Auszeichnung von Herrn Bildungsdirektor MAG. Johann Heuras gemeinsam mit SQM Josef Hörndler überreicht. Besonders betont wurde dabei ihr offener, wertschätzender und herzlicher Umgang, sowohl mit den Kindern und Eltern, als auch mit ihrem gesamten Schulteam.

Beeindruckt zeigten sich die Gäste von der Vielfalt der Angebote an unserer Schule, die unsere Direktorin mit großem Engagement in ihrer Zeit als Leiterin bisher schon geschaffen hat. Anschließend überraschten die Kinder der 4b ihre Frau Direktor mit einem ganz persönlichen Beitrag.

Voller Stolz gratulieren wir unserer frisch gebackenen Oberschulrätin zu ihrem neuen Titel, welchen sie sich wirklich verdient hat!

MUSIKSCHULE ALPENVORLAND

Lockdown sorgte für Unterrichtseinschränkungen



Der landesweite Tag der Musikschulen am 29. April wurde von uns mit einem Konzert im Volkshaus St. Leonhard gefeiert. Nicht nur die Beiträge waren qualitativ hochwertig, man merkte den jungen Künstlerinnen und Künstlern auch an, wie gut es tut, wieder vor Publikum auftreten zu können. Und das ist zahlreich gekommen, der Saal war voll und auch bei Besucherinnen und Besuchern war die Stimmung ausgezeichnet. Ein wunderschönes Comeback nach den schwierigen zwei Jahren, die hinter uns liegen.

Das zeigt sich auch im Unterricht, der praktisch ohne Einschränkungen abläuft. Trotz der Pandemie und ihren Einschränkungen wurde der Unterricht bei uns nie unterbrochen, sondern höchstens mit technischen Hilfsmitteln kreativ verändert. Das zeigt sich auch an den Schülerzahlen, die praktisch unverändert geblieben sind. Jetzt starten wir wieder durch und sind weiterhin offen für alle, die musizieren lernen wollen.

Alle Informationen und Termine finden Sie auch auf unserer Homepage www.musikschule-alpenvorland.at.



Tag der MS

Für Fragen stehe ich jederzeit zur Verfügung, per E-Mail unter direktion@musikschule-alpenvorland.at und per Telefon unter (0664) 14 22 888

Mag. Leopoldine Salzer
 Direktorin Musikschule
 Alpenvorland



MITTELSCHULE

„Schul-Schluss“



Nach 35 Dienstjahren an unserer Schule wurden OLMS Beate Janisch und SR Ulrike Zeilinger im Rahmen einer Feier in den Ruhestand bzw. in ein Sabbaticaljahr verabschiedet. Als Klassenständiginnen begleiteten sie eine beträchtliche Anzahl an SchülerInnen durch die Schulzeit. Viele AbsolventInnen, die die beliebten Lehrkräfte in Mathematik und Physik bzw. Biologie unterrichtet haben, werden sich an diese prägenden Jahre gerne zurückerinnern. Direktorin Gabriele Mosch resümierte in bewegenden Worten das umfangreiche Wirken der Pädagoginnen, für die der Beruf Berufung war. So manche Träne schimmerte in den Gesichtern der Kollegenschaft, denn die langjährige Zusammenarbeit verbindet weit über den Abschied an der Schule hinaus. Im Namen der Schulgemeinde bedankte sich auch Obmann Bürgermeister Hans-Jürgen Resel im Beisein von Diakon Johann Reiterlehner für den engagierten Einsatz an der Schule und wünschte für die Zukunft alles erdenklich Gute!

ROTES KREUZ

Aktuelles



Tag der offenen Tür

Im Jahre 1972, genau gesagt am 28. Februar 1972, war es soweit und der Rettungswagen in St. Leonhard durfte zum ersten Einsatz ausfahren. Vieles änderte sich in den letzten 50 Jahren, doch was geblieben ist, wurde auch am feierlichen Tag, dem 28. Februar 2022, deutlich. Geblieben sind die Gemeinschaft und der Gedanke Helfen zu können, Gutes zu tun und die Freizeit sinnvoll zu nutzen. Im Rahmen einer kleinen Feier kamen ehemalige Ortsstellenleiter sowie Stellvertreter, die heutige Ortsstellenleitung, Vertreter der Gemeinden sowie die Mannschaft zusammen. Mit Krapfen und einem guten Achterl vom Rotkreuz-Wein wurden alte Geschichten erzählt, die Entwicklungen der letzten Jahre reflektiert und es wurde viel gelacht. Hoffentlich auf die nächsten 50 Jahre! Die Ortsstelle St. Leonhard am Forst-Ruprechtshofen



des Roten Kreuzes feierte ihr 50-jähriges Jubiläum und veranstaltete am Samstag, 21. Mai 2022 einen Tag der offenen Tür. Die Jugendrotkreuz-Gruppe „Die roten Kängurus“ stellten sich vor und die BesucherInnen konnten sich eine Blutdruck- bzw. eine Blutzuckermessung durchführen lassen. Reges Interesse zeigten die zahlreichen BesucherInnen bei den Vorführungen des Laien-Defibrillators. Bgm. Hans-Jürgen bedankte sich beim gesamten Team für die jahrelange engagierte ehrenamtliche Tätigkeit.

Spende für unsere Ortsstelle

Vor Kurzem konnten wir, sowie die FF St. Leonhard am Forst, eine namhafte Spende entgegennehmen. Herr Christian Grubner überreichte uns einen Spendenscheck anlässlich der Auflösung des Vereins „Bürgerliste St. Leonhard am Forst“. Wir sagen DANKE für die großzügige Spende!



Tolles Abschlussfest der Roten Kängurus



Die Rot Kreuz-Jugend „Die roten Kängurus“ vom Roten Kreuz der Ortsstelle St. Leonhard am Forst-Ruprechtshofen veranstalteten ihr Abschlussfest mit einer Alpaka-Wanderung und einer Übernachtung am Hochsteinberg.



Bei uns lernen die Kinder spielerisch erste Hilfe sowie auch andere soziale Leistungsbereiche des Roten Kreuzes kennen. Wir haben jeden 2. Samstag Jugendstunden von 14:00 bis 16:00 Uhr (ab voraussichtlich 10.9.2022)



Bei Interesse oder Fragen bin ich erreichbar unter der Nummer: (0677) 62433503 Nadine Heindl

FEUERWEHR ST. LEONHARD AM FORST

Das erste Halbjahr der Feuerwehr

Am 25. März begrüßte Kommandant Josef Schrefel 57 Mitglieder zur 150. Mitgliederversammlung.

Wir freuen uns, dass mit Hannes Salzer ein neues Feuerwehrmitglied angelobt werden konnte.



Den Franz-Reisner Gedächtnis Preis erhielten für das letzte Jahr alle Kameraden unserer Feuerwehr, für den starken Zusammenhalt in der Covid-19 Pandemie.

Den Motivationspreis durften am Freitag unsere Kameraden Christian Hackl und Michael Bakhshi entgegennehmen, da sie im letzten Jahr die meisten Einsatzstunden zu verzeichnen hatten.

**Big Blocks**

Die Freiwillige Feuerwehr St. Leonhard am Forst rüstete sich zum Schutz für bevorstehende Hochwasserereignisse mit sogenannten „Big Blocks“ aus. Ein erstes „Probelegen“ fand im Frühjahr statt. Die Steine kommen im Bereich des Melkfeld zum Einsatz, und ersetzen die bis dahin verwendeten „Big Packs“.

Fazit: Sie haben den wesentlichen Vorteil, dass sie schnell und unkompliziert an ihrem jeweiligen Standort platziert werden können. Weiters muss kein LKW

in Bereitschaft stehen, und es muss auch nichts entsorgt werden.

Die Freiwillige Feuerwehr St. Leonhard am Forst bedankt sich auch bei der Gemeinde für die Unterstützung bei der Beschaffung!

**Feuerwehrjugend**

Top vorbereitet und hochmotiviert brachen die Mitglieder unserer Feuerwehrjugend am Vormittag des 9. April zum Wissenstestspiel und zum Wissenstest nach Hürm zur Freiwilligen Feuerwehr auf.

In mehreren Stationen wurde das erlernte Wissen abgefragt und die Jugend konnte ihr theoretisches, aber auch ihr praktisches Wissen mit vollem Erfolg unter Beweis stellen.



Wissenstestspiel Bronze:

- Lara-Sophie Fischhuber
- Viktoria Dier
- Tobias Knoll

Wissenstest Silber:

- Amelie Bartunek

- Leonie Bartunek
 - Simon Gruber
 - Clemens Kitzwögerer
 - Jeremy Mlinark
 - Lukas Rappersberger
- Wissenstest Gold:
- David Rappersberger

Das Kommando gratuliert herzlich zu diesem tollen Erfolg!

Die diesjährigen Feierlichkeiten zu Floriani waren für die FF St. Leonhard ein besonderer Anlass. Nach der Messe wurde zum Fest des 150-jährigen Bestehens der Feuerwehr und 50 Jahre Feuerwehrjugend St. Leonhard ins Volkshaus geladen!

Den Begrüßungsworten des Kommandanten folgte eine kurzweilige Vorstellung der Chronik zum 150-jährigen Bestehen seitens Engelbert Handl und Harald Hömstreit.

Die Lektüre sei jedem Geschichts- oder Feuerwehrinteressierten ans Herz gelegt, denn diese Chronik beleuchtet die Entwicklung unserer Wehr und jedes Sachgebiets von weit vor 1872 bis zur Gegenwart.

Enthalten ist auch ein ebenfalls besonders lesenswerter und interessanter Beitrag zur gesellschaftspolitischen Entwicklung der Marktgemeinde St. Leonhard/Forst, geschrieben von Dr. Ernst Bruckmüller.

Die Chronik ist im Rathaus und bei der Feuerwehr St. Leonhard erhältlich.





Verleihungen und Ehrungen

- Engelbert Handl (Ehrenhauptbrandinspektor)
- Hubert Luger (Ehrenhauptbrandmeister)
- Harald Hömstreit (Dank und Anerkennung als Abschnittssachbearbeiter)
- Fabian Kaiblinger und David Buchberger (Dank und Anerkennung seitens der Gemeinde)
- Gerald Fleischhacker (25 Jahre verdienstvolle Tätigkeiten im Feuerwehr- und Rettungswesen)
- Johann Bartunek (40 Jahre verdienstvolle Tätigkeiten im Feuerwehr- und Rettungswesen)



Der diesjährige Abschnittsfeuerwehrleistungsbeiwert des Abschnitts Mank wurde am Samstag, 28. Mai, am Sportplatz St. Leonhard abgehalten. Die Sieger des Abschnitts Mank:

- Inning 1 (Bronze A)
- Kirnberg 3 (Bronze B)
- Bischofstetten 2 (Silber A)
- Brunnwiesen 2 (Silber B)

Abschließend zum Nachwuchs der Feuerwehr. In wenigen Wochen gründet die FF St. Leonhard, genau 50 Jahre nach der Feuerwehrjugend, eine sogenannte „Kinderfeuerwehr“. Die Kinder von 8 bis 10 Jahren werden spielerisch im Umfeld der Feuerwehr beschäftigt. Bestenfalls



wird das Interesse an der Feuerwehrjugend geweckt, aber im Vordergrund stehen die Kinder und eine kurzweilige gemeinsame Zeit. Aktuell gibt es 7 Interessierte. Für weitere Information zur Kinderfeuerwehr, aber natürlich auch zur Feuerwehrjugend (ab 10 Jahre), steht unser Kommandant Josef Schrefel unter (0676) 3302926 gern zur Verfügung!



70. LFLB

Am Samstag, den 02.07.2022, nahmen unsere zwei Bewertungsgruppen der Freiw. Feuerwehr St. Leonhard am Forst beim 70. Landesfeuerwehrleistungsbeiwert im NÖ FSZ in Tulln teil. Mit Tausenden von Teilnehmern ist der Landesfeuerwehrleistungsbeiwert jährlich das Bewertungs-Highlight jeder Feuerwehr aus Niederösterreich, der einerseits zur sportlichen Ertüchtigung, andererseits zur Übung und Festigung von in der Feuerwehr üblichen Handgriffen dient. Beide Bewertungsgruppen unserer Feuerwehr konnten auf ihre Laufzeiten stolz sein! Die Bewertungsgruppe 1 erarbeitete sich sogar den 12. Platz in Bronze des Landesfeuerwehrleistungsbeiwerts. Weiters gratulieren wir unseren Feuerwehrmitgliedern Wieser Sebastian, Bakhshi Michael und Karner Niklas zum Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber.

Verdienstmedaille Gold für Engelbert Handl

Bgm. Hans-Jürgen Resel überreichte dem ehemaligen Feuerwehrkommandanten Engelbert Handl für seine zehnjährige Tätigkeit als Kommandant die Verdienstmedaille in Gold beim Festakt anlässlich des 150-jährigen Jubiläums der FF St. Leonhard am Forst.



Kdt. Josef Schrefel, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Engelbert Handl mit Gattin Astrid und Kdt-Stv. Mathias Handl

FEUERWEHR DIESENDORF

Abschnittsfeuerwehrtag in St. Leonhard am Forst



Beim Abschnittsfeuerwehrtag wurden Diesendorfer Florianis geehrt. Für 40 Jahre im Feuerwehrdienst: Schreivogl Johann, Eder Anton, Meier Alois, Rauchberger Alfred

Für 70 Jahre im Feuerwehrdienst: Mosch Alfred.

Jahresdienstbesprechung

Die Jahresdienstbesprechung der Feuerwehr Diesendorf fand am 26.03.2022 in der Eventmühle statt. Kommandant Mario Schmoll begrüßte die anwesenden Mitglieder, Bürgermeister Hans Jürgen Resel und Gemeinderäte Gudrun Haas und Emsenhuber Anton. Das Kommando berichtete über Mitgliederstand, Einsätze, Tätigkeiten und Finanzen.

Mitgliederstand: 93 Mitglieder davon 67 Aktive, 18 Reserve, 8 Jugend; Einsatzstatistik: 60 Einsätze davon 3 Brandeinsätze und 57 Technische Einsätze

Anschließend wurden Mitglieder befördert, geehrt und angelobt. Beförderungen: BM Hauer Christopher, OLM Bläumauer Wolfgang, OFM Emsenhuber Michael, OFM Fohringer Josef, LM Handl Daniel, OLM Handl Herbert, OLM Handl Matthäus, FM Preisser Lukas, OFM Rauchberger Clemens, HFM Sander Markus, LM Streimelweger Sebastian, OLM Fohringer Michael, LM Engel Christian, OFM Fohringer Peter, OFM Mautner Jakob, HFM Schweighofer Michael, OFM Reiß Hans Peter

Ehrungen: Handl Herbert für 40 jährige Tätigkeit im Feuerwehrdienst.
Angelobungen: Preisser Lukas, Hahn Daniel

Angelobungen Jugend: Puchegger Annika, Theresa Lindner





Bgm. Hans-Jürgen Resel, Verwalter Patrick Gassner, Kdt. Mario Schmoll und GGR Mag. (FH) Gudrun Haas

Unterstützung bei Notfällen!

Die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst stellte der FF Diesendorf eine neue Pumpenanlage für Hochwasserereignisse zur Verfügung.

SENIORENBUND ST. LEONHARD AM FORST

Neuwahlen

Die Senioren St. Leonhard am Forst wählten ihren Vorstand neu. Obfrau Ernestine Resel wurde zu 100% wiedergewählt, so wie der gesamte Vorstand. Die Mitglieder zeigten sich mit der alten sowie neuen Führung sehr zufrieden. Es wird in St. Leonhard am Forst auf ein gutes Miteinander statt Gegeneinander Wert gelegt.



sitzend: Gertrude Höbarth, Obfrau-Stv. Anna Schmidt, Obfrau Ernestine Resel, Obfrau-Stv. Alois Eder, Obfrau-Stv. Josef Zöchbauer, Kassier Christiane Maierhofer,
stehend: Teilbezirksobmann Franz Streimetweger, Kassier-Stv. Leopoldine Nurscher, Maria Schrabauer, Christine Enigl, Bezirksobmann Ökonomierat Karl Donabauer, Ignaz Weninger, Theresia Weninger, Maria Karner, Ökonomierat Karl Bicker, Adelheid Koch, Maria Fohringer und Bgm. Hans-Jürgen Resel

Krankkurs

4 Mitglieder der Feuerwehr Diesendorf haben den Krankkurs besucht und dürfen jetzt Kräne bis 300 kn steuern. Im Bild von Links nach Rechts: Riegler Alexander, Schmoll Marcel, Handl Florian, Emsenhuber Michael.



Wöchentliches Kaffeeplauscherl

jeden Mittwoch, 14.00 – 15.00 Uhr
im Kaffeehaus Holzgruber

Gemütlicher Spielenachmittag

2. & 23. August 2022; 6. & 27. September 2022; 18. Oktober 2022; 8. & 22. November 2022 und 6. Dezember 2022
jeweils um 14.00 Uhr im Gasthaus Rappersberger

JETZT NEU



SHIATSU 

PRAXISERÖFFNUNG
im LIFE TOUCH Ruprechtshofen

DI Verena Urschitz
Dipl. Hara-Shiatsu-Praktikerin,
Yoga-Lehrerin, Mentaltrainerin

0664 53 52 867
Termine nach Vereinbarung





Unterstützung
von Körper, Geist & Seele
Energetik & Massagen

Hausbesuche
Auch mit ärztlicher Überweisung

+43 680 2042 319 SchmidtNadine@gmx.at



Mehr erfahren
heilsamehaende.at



TAGESMUSTER

Tagesmutter Hilfswerk NÖ

Eva-Maria Rappersberger
(0664) 325 73 84
Haus mit Garten, in ruhiger Lage



Caritas
Tagesmütter
Tagesväter

**Pädagogisch
geschulte Tagesmutter**
bietet liebevolle Betreuung
für Ihr Kind



**Veronika
Enzfelder**
aus
St. Leonhard/Forst

Mein Angebot:

- **Bedürfnisorientierte** Betreuung von Kindern jeden Alters
- **Kinderfreundlich** gestaltetes Haus mit großem Garten
- **Betreuungszeiten** nach Vereinbarung
- **Ferien, Wochenende, über Nacht** möglich
- **Abholen** vom Kindergarten oder der Schule nach Absprache möglich

Meine Leitgedanken:
Unser Alltag ist ihre Kindheit & Hilf mir, es selbst zu tun

 M 0660 163 01 20

GESUNDHEIT

Ärzte-Wochenenddienste

Sa, 06.08.2022
08:00–14:00 Uhr
Dr. Elke MÜLLER
 (02756) 70308

So, 07.08.2022
08:00–14:00
Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. R. Kern & Dr. M. Kern OG
 (02754) 8200

Sa, 13.08.2022
08:00–14:00
Dr. Andreas WINTER
 (02755) 7200

So, 14.08.2022
08:00–14:00
Dr. Hansjörg FEDRIZZI
 (02755) 21300

Mo, 15.08.2022
08:00–14:00
Dr. Hansjörg FEDRIZZI
 (02755) 21300

Sa, 20.08.2022
08:00–14:00
Gruppenpraxis Dr. WEIN-

TÖGL & Dr. BAUMANN OG
 (02752) 20500

So, 21.08.2022
08:00–14:00
Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. R. Kern & Dr. M. Kern OG
 (02754) 8200

Sa, 27.08.2022
08:00–14:00
Gruppenpraxis Dr. P. Höfinger & Dr. S. Kleinberger OG
 (02755) 23550

So, 28.08.2022
08:00–14:00
Dr. Kurt WEISSENBORN
 (02748) 7200

Sa, 03.09.2022
08:00–14:00
Dr. Alexandra PERCHTHALER
 (02748) 8200

So, 04.09.2022
08:00–14:00
Dr. Hansjörg FEDRIZZI
 (02755) 21300

Sa, 10.09.2022
08:00–14:00
Dr. Kurt WEISSENBORN
 (02748) 7200

So, 11.09.2022
08:00–14:00
Dr. Alexandra PERCHTHALER
 (02748) 8200

Sa, 17.09.2022
08:00–14:00
Gruppenpraxis Dr. P. Höfinger & Dr. S. Kleinberger OG
 (02755) 23550

So, 18.09.2022
08:00–14:00
Gruppenpraxis Dr. P. Höfinger & Dr. S. Kleinberger OG
 (02755) 23550

Sa, 24.09.2022
08:00–14:00
Dr. Florian FEDRIZZI
 (02756) 20500

So, 25.09.2022
08:00–14:00
Gruppenpraxis Dr. WEIN-TÖGL & Dr. BAUMANN OG
 (02752) 20500

Sa, 01.10.2022
08:00–14:00
Dr. Andreas WINTER
 (02755) 7200

So, 02.10.2022
08:00–14:00 Uhr
Dr. Elke MÜLLER
 (02756) 70308

Sa, 08.10.2022
08:00–14:00
Dr. Kurt WEISSENBORN
 (02748) 7200

So, 09.10.2022
08:00–14:00
Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. R. Kern & Dr. M. Kern OG
 (02754) 8200



Babytreff
 jeden 1. Mittwoch im Monat von
 9.30 - ca. 11.30 Uhr im Volkshaus, Loosdorfer Straße 15

Hebamme Nikola Steinbeck
 Tel: (02756) 26 52 oder (0664) 7391 7890



MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Mutterberatungsstelle
St. Leonhard

Jahr 2022
 Jeden 4. Freitag im Monat
 um 10:45 Uhr

-	August
23.	September
28.	Oktober
25.	November
23.	Dezember

Dr. Helmut Oberlerchner
 DGKS Doris Ringseis



Vorne: Josef Radlbauer, Franz Glinz, Leo Punz, Anna Hörmann, Getraude Teufel, Gertrude Roitner, Ferdinand Bartunek, Johann Maierhofer
hinten: Roman Punz, Regina Radlbauer, Erna Erber, Andreas Linsberger, Alfred Wochner, Erich Radlbauer, Johann Roitner

ALPENVEREINSSEKTION ST. LEONHARD-RUPRECHTSHOFEN

Mitgliederversammlung 2020, 2021 und 2022

Am 13. Mai 2022 hielt die Alpenvereinssektion St. Leonhard-Ruprechtshofen im Volkshaus St. Leonhard die Mitgliederversammlung für die Jahre 2020, 2021 und 2022 ab. Die ungewöhnliche Situation einer Mitgliederversammlung für den Zeitraum von gleich drei Jahren hat sich durch die Covid-Pandemie ergeben. Nach insgesamt fünf Terminverschiebungen und Absagen konnte nun im sechsten Anlauf die Veranstaltung endlich durchgeführt werden.

Wir haben uns die Entscheidungen für die wiederholten Verschiebungen und Absagen nicht leicht gemacht, erläutert Obmann Josef Radlbauer. Die erste reguläre Versammlung im März 2020 wurde ohnehin behördlich abgesagt. Die weiteren Verschiebungen und Absagen wären behördlich nicht unbedingt erforderlich gewesen, aber die Durchführung der Veranstaltung wäre jeweils mit mehr oder weniger strengen Covid-Einschränkungen verbunden gewesen.

Das Hauptargument war aber, dass unsere Mitgliederversammlung ein Fest für die Mitglieder sein soll. Wir ehren da auch unsere Jubilare, die naturgemäß ältere Menschen sind und daher zu der sogenannten vulnerablen Gruppe gehören. Niemand sollte aus Sorge um seine Gesundheit nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen können. Dass diese Argumentation berechtigt war, zeigte sich auch bei der nun stattgefundenen Ehrung der Jubilare: Obwohl die Covid-Situation mittlerweile relativ entspannt ist, sind viele mit der Begründung, dass sie lieber noch vorsichtig sein wollen, nicht gekommen.

Als Ehrengäste waren auch Bürgermeister Hans-Jürgen Resel und Vizebürgermeister Johannes Scherndl von den für die Alpenvereinssektion namensgebenden Gemeinden Sankt Le-

onhard und Ruprechtshofen anwesend. Beide lobten in ihren Ansprachen die Arbeit und Bedeutung des Vereins in den Gemeinden und in unserer Region. Als weiterer Ehrengast kam der Obmann des Alpenvereins Texing Franz Ganaus.

Obmann Josef Radlbauer konnte trotz Corona wieder von der erfolgreichen Arbeit berichten. Der Verein zählt derzeit 921 Mitglieder und ist auch in den vergangenen drei Vereinsjahren stetig gewachsen. Insbesondere der Sportbonus hat im Jahr 2021 zu einem starken Zuwachs an Mitgliedern geführt. Im Rahmen des Sportbonus werden Vereine gefördert, die die Menschen zu Bewegung animieren und damit zur Gesundheit einen Beitrag leisten. Der Alpenverein als der Paradeverein für sportliche Betätigung in der Natur gehört da natürlich zu den besonders förderungswürdigen Vereinen. Die Förderung besteht darin, dass der Mitgliedsbeitrag für das erste Jahr zu 75% vom Bund übernommen wird.

Etwa 100 Besucher waren der Einladung ins Volkshaus in Sankt Leonhard am Forst gefolgt. Besonders großen Anklang fand die musikalische Umrahmung durch die Ausnahmetalente Leonie und Sophia Lugbauer unter der professionellen Betreuung durch die Mama Luidmilla Lugbauer.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung begeisterten Anna und David Radlbauer mit einem Vortrag über ihre Erlebnisse bei einer viermonatigen Couchsurfing Reise durch die Türkei, den Iran, und die Länder Georgien und Aserbaidschan. Im Iran konnte David auch den 5671m hohen Damavand besteigen.



1. FC LEONHOFEN

Flyeralarm Admira gewinnt die U14 Champions-League

Nach 2 spannenden und hochklassigen Tagen war die Mannschaft von Flyeralarm Admira mit dem Finalsieg gegen die Red Bull Akademie ein mehr als würdiger Turniersieger.

Bei perfekten Rahmenbedingungen, tollem Wetter und zwei hervorragenden Plätzen bot sich den zahlreichen Zuschauern von Spiel eins an Spannung um den Einzug in die Zwischenphase, denn nur die beiden Erstplatzierten der 4 Vorrundengruppen schafften den Weg in die Top 8, wo die Finalplätze in der Zwischenrunde ermittelt wurden.

Nach einer spannenden Vorrundenphase 1 qualifizierten sich 8 Teams für die obere Hälfte um den Turniersieg. Von den 8 Mannschaften waren 3 Teams aus Österreich und 5 internationale Vertreter dabei. Die Zwischenrunde stand von Anfang an im Zeichen des Kampfes um die vier begehrten Halbfinalplätzen. Nach einer intensiven Gruppenphase

standen die 4 Halbfinalisten fest – KRC Genk, Admira Wacker, Red Bull Akademie und Hamburger SV. In den spannenden Halbfinalis bezwang Red Bull den HSV mit 3:1. Das Halbfinale 2 gewann Flyeralarm Admira mit 4:3 im Elfmeterschießen gegen den KRC Genk und sorgte für ein österreichisches Finale.

Die 26. Auflage des Dr. Nimmrichter Gedenkturniers wird allen teilnehmenden Teams, Zuschauern und sportbegeisterten Menschen als einzigartiges Turnier in Erinnerung bleiben. Spiele auf technischem höchstem Niveau, begeisterte Zuschauer, gastronomische Verpflegung auf höchster Ebene und eine freundschaftliche und herzliche Atmosphäre waren die Grundlage für eine gelungene Veranstaltung. Alle Ergebnisse und Details findet ihr unter: <https://www.tournify.de/live/ngt2022>

- 7. FC Augsburg
- 8. Wolfsberger AC
- 9. SK Rapid Wien
- 10. FK Austrian Wien
- 11. FC Basel
- 12. LASK
- 13. FC Leonhofen
- 14. SVg Purgstall
- 15. SC Wieselburg
- 16. SV Oberndorf

Bester Spieler

Dominik Dobis (Red Bull Akademie)

Bester Torwart

Maurits Paesen (KRC Genk)

Torschützenkönig

Mario Gallo (LASK) – 6 Tore

Alle Fotos und Impressionen auf unserer Facebook-Seite: <https://www.facebook.com/dr.nimmrichtergedenkturnier>

Ergebnis

- 1. Flyeralarm Admira
- 2. Red Bull Akademie
- 3. Hamburger SV
- 4. KRC Genk
- 5. Juventus Turin
- 6. 1860 München



MUSIKKAPELLE

Musikkapelle lud zur Generalversammlung

Nach zweijähriger Pause konnte Obmann Jürgen Novogoratz am Sonntag, den 3. April 2022 wieder die Mitglieder der Musikkapelle Melktal zur Generalversammlung begrüßen. Obwohl coronabedingt auf weniger Veranstaltungen zurückgeblieben werden konnte, gab es doch einiges zu berichten:

Anfang des Jahres 2021 wurde der Vorstand durch ein Online-Verfahren neu gewählt. Die probenfreie Zeit wurde genutzt, um kleine Umbauten im Musikheim zu erledigen. Trotz der vielen Einschränkungen konnten die Musikanten zumindest auf eine rege Proben­tätigkeit in den Sommermonaten, sowie der gelebten Kameradschaft bei einigen Frühschoppen zurückblicken.

Auch die **Jugend** war in den letzten beiden Jahren nicht untätig. So konnten **Musikerleistungsabzeichen** in

- Bronze (Larissa Dachsberger, Tobias Dier, Christoph Gansberger, Jazmin Gelencser, Madita Leichtfried, Lena Wiesenhofer),
- Silber (Manuel Gruber, Florian Quintus und Lukas Wiesenhofer) und
- Gold (Klaudia Emsenhuber) verliehen werden. Der Vorstand bedankte

sich besonders bei den Gemeinden für ihre Unterstützungen und der Musikschule für die gute Zusammenarbeit.



Im Bild von links: Larissa Dachsberger, Jazmin Gelencser, Manuel Gruber, Madita Leichtfried, Obmann Jürgen Novogoratz, Lena Wiesenhofer, Kpm. Daniel Hörth, Klaudia Emsenhuber, Jugendref. Ines Jackl, Kpm. Emma Hell

Großer Dank gilt auch an jene Mitglieder, die für ihre **langjährige Tätigkeit** im Verein geehrt wurden:

Stabführer Klaus Heher und Christoph Hametner wurde das Ehrenzeichen in Bronze für **15-jährige** Tätigkeit verliehen.

Herr Reinhard Hollaus kann auf **40 Jahre** Erfahrung als aktiver Musiker zurückblicken und erhielt das Ehrenzeichen in Gold.

Die Zusatzspange „**60 Jahre aktiver Musiker**“ können sich die „legendären“, wie Bezirksobmann Engelbert Jonas die beiden betitelte, Musiker Ignaz Hollaus und Johann Nurscher an die Brust heften.

Das **Ehrenzeichen für besondere Verdienste** wurde an Herbert Wieser verliehen, der viele Jahre im Vorstand tätig war und sich außerdem um die Organisation des Musikfestes, sowie um viele Belange rund um das Vereinshaus kümmert. Wir gratulieren herzlich und bedanken uns für ihren Einsatz!



Im Bild von links: Obmann Jürgen Novogoratz, Ignaz Hollaus, Johann Nurscher, Herbert Wieser, Klaus Heher, Reinhard Hollaus, die Kapellmeister Daniel Hörth und Emma Hell

Die Jugendkapelle bedankt sich bei der Gemeinde St. Leonhard am Forst für die Einladung zum Pizzaessen: Als kleine Anerkennung für die Gestaltung der Kinderweihnacht am 24. Dezember 2021 durften wir uns einen gemütlichen Spielabend im Vereinshaus gönnen:



SPORTSCHÜTZEN LEONHOFEN

Tolle Ergebnisse der Sportschützen Leonhofen bei den Bezirks- und Landesmeisterschaften 2022

Bezirksmeisterschaft

Bei den Bezirksmeisterschaften für Luftgewehr konnten von den Sportschützen Leonhofen 2 Jugendschützen und 3 Erwachsenen Schützen den Bezirksmeistertitel in ihren Klassen erringen. Die Jugendmannschaft mit Leon Zehetner, Kaitlyn Nestelberger und Leon Brandl wurde ebenfalls Bezirksmeister.

Landesmeisterschaft

Die Landesmeisterschaften Anfang März 2022 in Mank endete ebenfalls mit einem großartigen Ergebnis für Leonhofen.

Rang 1: und Landesmeister bei den Männern: Andreas Ebenführer

Rang 2: bei den Damen durch Anita Zehetner

Rang 3: für Daniela Ebenführer und Reinhard Kaiser

Rang 3: bei der Jugendmannschaft mit Kaitlyn Nestelberger, Megan Balazova, Lara Balacova

Beim MIXED Team Landesbewerb musste sich das Team der Sportschützen Leonhofen nur knapp den Manker Sportschützen beugen und erreichte Rang 2.

Nach der erfolgreichen Teilnahme an den Landes- und Bezirksmeisterschaften und der Landesliga haben 5 Schützen das Qualifikationslimit erreicht und werden Ende April 2022 an den österreichischen Meisterschaften in Weiz teilnehmen.

Generalversammlung

Am 15. Mai fand im Marbella Club die Generalversammlung der Sportschützen statt, bei der der alte Vorstand neu gewählt wurde. Ein weiteres Jahr Vertrauen in den Vorstand.

Auch an dieser Stelle, ein herzliches Dank an die Jugendtrainer Daniela, Anita und Andreas, die mit viel Zeit und Engagement die Jugend trainieren!



Die Bezirksmeister der Sportschützen Leonhofen
1. Reihe v. Links: Leon Zehetner, Kaitlyn Nestelberger
2. Reihe v. Links: Doris Zemann, Anita Zehetner, Andreas Ebenführer
Nicht im Bild: Leon Brandl, Aurelian Winter



Die Jugend der Sportschützen Leonhofen mit ihren Trainern nach der Bezirksmeisterschaft
1. Reihe: Daniel Gallistl, Leon Brandl, Leon Zehetner, Jakob Böhm
2. Reihe: Simon Bartunek, Arthur Schweiger, Kaitlyn Nestelberger
3. Reihe: Andreas Ebenführer, Aurelian Winter, Daniela Ebenführer, Anita Zehetner



Der neu gewählte Vorstand mit den Gemeindevertretern in den neuen Vereinsjacken.

Fair radeln machte Halt in St. Leonhard am Forst

Durchschnittlich 70 km radelte Thomas Wackerlig täglich von einer Fairtrade-Gemeinde zur nächsten. Seine klimaneutrale Tour startete am 7. Juli in Bad Schönau in der Buckligen Welt. Durch alle vier Viertel ist er gekommen, bis er am 13. Juli mit seinem Lastenbike vom Radland NÖ auch in St Leonhard am Forst Halt gemacht hat. Interessierte BürgerInnen haben sich über sozial-faire Beschaffung und nachhaltige Ideen unterhalten. Weiters informierte Thomas Wackerlig, selbst überzeugter Klimaschützer und Berater von FAIRTRADE Österreich, über aktuelle öko-faire Projekte.

2015 wurden im Rahmen der Arbeit der Vereinten Nationen 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung festgelegt, die bis 2030 umgesetzt werden sollen. „Es braucht Gemeinden, um Ziele umzusetzen“, so startete Thomas Wackerlig seinen Aufruf bei seinem Zwischenziel am Hauptplatz in der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst, dem globalen Plan zur Förderung nachhaltigen Friedens und Wohlstands und zum Schutz unseres Planeten zu folgen. Seit September 2009 ist St. Leonhard am Forst Fairtrade-

CHAMELEONS UND SINGGEMEINSCHAFT

4.601,50 Euro beim Benefizkonzert der Chameleons und der Singgemeinschaft Ruprechtshofen/ St. Leonhard am Forst gesammelt

„Sag mir wo die Blumen sind“ – unter dem Titel wurde am Samstag, den 23. April, in der Pfarrkirche St. Leonhard am Forst ein Benefizkonzert für die Ukraine veranstaltet, bei dem das Vokalensemble Chameleons und die Singgemeinschaft Ruprechtshofen/St. Leonhard am Forst für den Frieden gesungen haben. Gesammelt werden konnten dabei, durch die Spenden der an die 300 Gäste, 4.601,50 Euro – dieser großartige Spendenbetrag konnte nun Ende Mai Waisenkinder aus der Ukraine übergeben werden, die durch den Verein „Kleine Herzen“ in Waidhofen/Ybbs aufgenommen wurden, damit sie



v.l.n.r.: GR Cornelia Wenninger, Thomas Wackerlig, EU-GR Franz Hörmann, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Gisela Somers-Punz, Maria Brader-Schalhas, Helene Fleischhacker, Maria Wieder und GR Anton Emsenhuber

Gemeinde. Wie richtig konsumiert wird, wie die Ziele am besten umgesetzt werden, dafür stehen seither Gisela Somers Punz und Maria Wieder als Ansprechpartner im Ort zur Verfügung. Im Fair Point (Loosdorfer Straße 2) können Sie nicht nur regionale Produkte kaufen. Sie erfahren hier vieles über nachhaltiges Wirtschaften und Bewusstseinsbildung in Sachen Klimaschutz.



einen kindgerechten und kriegsfernen Aufenthalt in Österreich erleben können.

Der Dank der Chameleons und der Singgemeinschaft Ruprechtshofen/St. Leonhard am Forst gilt dem Herrn Pfarrer fürs zur Verfügung stellen der Kirche, den vielen Helferinnen und Helfern und natürlich vor allem allen, die gekommen sind, um mit ihrer Spende ein Zeichen zu setzen. „Wir sind hocherfreut.“



Doris Kitzwögerer, Katja Kitzwögerer, Birgit Mautner, Petra Großliger und Martina Gruber

St. Leonharder Verwaltungsdamen wieder für den guten Zweck unterwegs

Wind und Regen konnte die Verwaltungsdamen nicht stoppen um wieder beim virtuellen NÖ Frauenlauf „Laufen gegen Krebs“ dabei zu sein.

Am Freitag, 22. April 2022 nach Dienstschluss starteten die Kolleginnen Richtung Gassen um auf der Leonhard-Runde die 5 Kilometer zu bewältigen.

„TUT GUT!“-WANDERERWACHEN

„Los geht´s, raus mit euch“ war heuer das Motto

Trotz unsicherer Wettervorhersage waren zahlreiche Wanderer beim „Tut gut!“-Wandererwachen in St. Leonhard am Forst unterwegs. Gewandert wurde auf der St. Leonhard-Runde Richtung Kleinweichselbach, wo sich die TeilnehmerInnen bei der Charity-Labstelle mit selbstgebackenen Mehlspeisen, Speckbrot und Getränken stärken konnten. „Der Erlös von der Labstelle kommt dem Diakoniewerk für das Wohnbauprojekt Ardagger zugute, hier entstehen Wohnangebote für 24 Menschen (auch aus dem Bezirk Melk) mit hohem Unterstützungsbedarf“, so Gemeinderätin und Community Nurse Cornelia Wenninger. Ob mit Roller, Kinderwagen oder dem Familienhund, die 5 km-Strecke war die ideale Sonntagsnachmittagsrunde. Im Schlosspark ließ man den Tag mit Grillwürstel und guter Laune ausklingen, bevor das erste Gewitter in diesem Jahr herbeizog.



Bgm. Hans-Jürgen Resel (2. von rechts) mit Familie und Freunden beim Wandererwachen dabei.



GR Bettina Punz, Martin Wagner, GR Cornelia Wenninger, GR Herbert Enigl, GR Richard Punz, GR Franz Hörmann, Bgm. Hans-Jürgen Resel und GR Johannes Baumgartner bei der Labstelle im Schlosspark

Spendenscheck überreicht

Die Gesunde Gemeinde St. Leonhard am Forst übergab den Spendenscheck vom Erlös des „Tut gut!“-Wandererwachens an Vorstandsmitglied von PWS-Austria Franz Prankl für Wohnen für Menschen mit Behinderungen Ardagger.



Petra Groß-Luger, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Vizebgm. Maria Gruber, GR Cornelia Wenninger und Franz Prankl

WANDERVEREIN GROSS WEICHSELBACH

44. IVV-Fit-Wandertag

Obmann Franz Kirchweger mit seinem Wanderverein Groß Weichselbach lud nach dreijähriger Pause wieder zum traditionellen Wandertag nach Gassen ein. Die TeilnehmerInnen konnten aus 2 verschiedenen Streckenlängen (6 bis 12 km) wählen. Bei traumhaftem Wanderwetter haben die Wanderer die wunderschöne Strecke rund um den Hiesberg genossen. Insgesamt 30 Wandergruppen aus Niederösterreich, Oberösterreich und dem Burgenland haben teilgenommen. Im Start- und Zielbereich in Gassen gab es die Möglichkeit für einen gemütlichen Ausklang, für Speis und Trank wurde bestens gesorgt. In Summe nahmen rund 1.500 Personen an dieser überregionalen Veranstaltung teil. Obmann Franz Kirchweger bedankt sich bei allen Teilnehmern und Mitarbeitern des Wandervereins für diese gelungene Veranstaltung.

Platzierungen: 1. Platz Gassen und Umgebung (130 Teilnehmer), 2. Platz Haslach und Umgebung (80 Teilnehmer), 3. Platz Pensionistenverband St. Leonhard am Forst-Ruprechtshofen (45 Teilnehmer)



Reinhard Riedl, Manfred Stauderer (Bgm. Altmelon), Obmann Franz Kirchweger, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Hermann Buresch und Karl Riedl

EISLAUFPLATZ

Tolle Saison für den Eislaufplatz Leonhofen

Nach langem Warten konnten wir endlich am 6. Dezember 2021 den Eislaufplatz aufsperrn. Mit verschärften Regeln (2 Meter Abstand, Tragen einer FFP2-Maske, Kontrolle der 2G-Regel & Registrierung) starteten wir in die neue Eislaufsaison.

Nach 14 Tagen durften die Besucher mit 2 Meter Abstand wieder ohne eine FFP2-Maske auf die Eisfläche, jedoch in den Garderoben musste weiterhin eine Maske getragen werden.

Gleichzeitig konnten wir die Gastro aufsperrn - somit konnten die Besucher wieder verköstigt werden.

Ca. 14.000 Besucher inkl. der Schulen durften wir in dieser Saison am Eislaufplatz Leonhofen begrüßen. Davon waren 16 Schulen (zB Polizeischule Ybbs,...) bei uns. Wir hatten ca. 40 Platzvermietungen an Vereine und Gruppen. 40 Mal wurde der Eislaufplatz diese Saison für Eishockey genutzt.

Besonders wichtig war es, dass nach jeder Gruppe und Laufzeit alle Räumlichkeiten desinfiziert wurden.

Die Bilanz ist erfreulich. Wir konnten 47.118,- Euro von Dezember 2021 bis Februar 2022 umsetzen. Dieses ist somit das zweitbeste Umsatzjahr.

Ich möchte mich beim ganzen Eislaufplatz-Team für die gute Zusammenarbeit in dieser schwierigen Saison bedanken.
GGR Josef Motusz



LANDESJAGDVERBAND

Bezirksjägartag vom Bezirk Melk

Der diesjährige Bezirksjägartag vom Bezirk Melk fand in St. Leonhard am Forst statt.

Die anwesende Jägerschaft wurde über Aktuelles vom Landesjagdverband und über den Wildstandbericht des Bezirkes Melk informiert.

Musikalisch wurde die Veranstaltung von der Jagdhornbläsergruppe Melktal umrahmt.



NR DI Georg Strasser, Gen.Sekr. Mag. Sylvia Scherhauser, BJM Robert Wurzer, Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner, Bgm. Hans-Jürgen Resel und OFR DI Klaus Gotsmy

HERWIG LEDERER

Vom Dampfbetrieb zum Mostviertler Schienenradl

Geschichte und Geschichten
über die Schmalspurbahn
Mank-Ruprechtshofen-Wieselburg



168 Seiten A4
Pappband fadengeheftet
410 Bilder und Grafiken
4-Farbdruck

Hier in Ihrem
Gemeindeamt erhältlich
um € 38,-

VERKEHRSVEREINS & DORFERNEUERUNG

Zahlreiche Besucher beim Parkheurigen

Nach dreijähriger Pause fand wieder der traditionelle Parkheurige im Schlosspark statt. Zahlreiche Besucher kamen, um ein paar gemütliche Stunden in geselliger Runde zu verbringen. Das Team um den Obmann des Verkehrsvereins & Dorferneuerung Josef Motusz und dem Obmann des Kameradschaftsbundes Johann Heher freuten sich über den guten Verlauf des Parkheurigen. Die Musikkapelle Melktal sorgte für die musikalische Umrahmung.



Cynthia Brunbauer, Karl Gastecker, Daniel Wegenschimmel, Nicole Sommerer, Isabella König, Cornelia Wenninger, Tanja Lugbauer und Obmann Josef Motusz

KINDER & JUGEND

Sommerferienspiele 2022

Einige Sommerferienspiele wurden bereits erfolgreich durchgeführt. Fotos finden Sie in der Fotogalerie auf der

Gemeinde-Website unter: https://www.st-leonhard-forst.gv.at/Aktuelles/Aktuelles_aus_Leonhard/Fotogalerie



Kindermusiktheater
„König NIG im Gartenreich“ beim Abschlussfest

Freitag, 19. August 2022

15.00 Uhr
Schlosspark

In einem Gartenreich herrscht ein König, der sich aber ganz und gar nicht für Tiere und Pflanzen interessiert. Gemeinsam mit den Kindern kann es NIG gelingen, den König für sein „Reich“ zu begeistern.



GESUNDE GEMEINDE

Mit Knospen-Power in den Frühling

Beim Knospen-Workshop mit Kräuterfachfrau Renate Kerschner wurde die Kraft der Bäume und Sträucher genützt und gemeinsam ein Gemmo Mazerat, eine Sole, ein Oxymel und ein Ölauszug hergestellt.



v.l.n.r.: Martina Gruber, Jasmin Brandhofer, Doris Kitzwögerer, Karin Übelacker-Luger, Petra Groß-Luger, Regina Hintersteiner, Kräuterfachfrau Renate Kerschner und Vizebgm. Maria Gruber



Toller Haut- und Sonnenpflege-Workshop im Volkshaus

Kräuterfachfrau und Grüne Kosmetik-Pädagogin Renate Kerschner rührte im Volkshaus mit 10 interessierten Damen verschiedene Gesichtscremen, eine Körperlotion sowie eine Deo-creme an.



Typisches Aprilwetter bei der Frühlingsausstellung vor Ostern

Bei der Frühlingsausstellung im Rathaus wechselten Sonnenschein, Wolken und Schauer einander ab.

Der Schlosspark in St. Leonhard am Forst zeigte sich in frühlingshafter Pracht zur Kleinkunst-Frühlingsausstellung.

Musikalisch wurde die Veranstaltung von Schülern der Musikschule Alpenvorland eröffnet, welche ganz im Zeichen des Osterhasen stand.

Zahlreiche Besucher folgten der Einladung und bestaunten ebenso die vielen verschiedenen Handwerke im Rathaus. Elf Aussteller haben dort ihr Können gezeigt. Gebas-

telt, geflochten, geschreinert, gehäkelt und gefilzt haben die Künstler ihre kreativen Unikate.

Heuer gab es zum 1. Mal ein Gewinnspiel. Unter rund 450 Teilnehmern wurden attraktive Preise, von den Künstlern zur Verfügung gestellt, verlost. Darunter Taschen, Rucksäcke und dekorative Accessoires für Zuhause.

Preise und Osterhasensackerl für die jüngsten Besucher verteilte hat der Osterhase höchstpersönlich.

Ausgelassenes Gehoppel macht hungrig. Das wissen die Veranstalter im Ort, die für bodenständige Stärkung mit Brandflecken, Mehlspeisen und Waffeln gesorgt haben.

Hilfe für Flüchtlinge aus der Ukraine

Die Bundesregierung hat eine Verordnung erlassen, dass ukrainischen Flüchtlingen ein vorübergehendes Aufenthaltsrecht in Österreich (für 1 Jahr) gewährt wird.

Zwei Flüchtlingsfamilien aus der Ukraine wurden in unserer Marktgemeinde aufgenommen und mit zahlreichen Sachspenden unterstützt – **herzlichen Dank an Alle**, die hier mitgeholfen haben!



Stellvertretend für die vielen Spenden: Isabella Baumgartner spendete Hygieneartikel und die Firma Jackl & Riessner Elektrotechnik GmbH stellte eine Waschmaschine zur Verfügung.



Großglocknerfahrt der Traktorfreunde Leonhofen (18.-23. Juni 2022)

Es ist schon Tradition, dass die Traktorfreunde Leonhofen jedes Jahr eine Ausfahrt unternehmen. Nach Niederösterreich, Oberösterreich, Steiermark, Kärnten, Burgenland ging es heuer zum Großglockner.

„Insgesamt legten wir in den sechs Tagen 930 km zurück. Es war eine schöne Ausfahrt. Wir genossen mit langsamer Geschwindigkeit unser schönes Land“, so Obmann Josef Haumer.

Pflanzaktion

für Hochstamm-Obstbäume

15. Juli bis 26. September 2022

Nutzen Sie jetzt die Aktion für Obstbaumsets - gefördert durch das Land Niederösterreich.

Bestellungen unter
www.gockl.at/pflanzaktion












Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20
Erasmus+ für den ländlichen Raum

DER
LANDSCHAFT FONDUS



Bundeslicher
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums,
hier eingesetzt für die
Erweiterung des
Erdbodenbestandes



www.gockl.at



Alles für's Leben.

4. Melktal Classic

TAGES-AUSFAHRT für klassische, historische und sportive Automobile, Motorräder und Traktoren

Im Zuge einer Ausfahrt werden das Melktal und die Mitgliedsgemeinden der Region Melktal auf mobile Art erkundet.

Samstag, 27. August 2022

Start und Ziel: Schlosspark St. Leonhard am Forst, Hauptplatz 1

Eintreffen: ab 8 Uhr

Fahrzeug-Präsentation: 9 Uhr

Start: 10 Uhr

Abschluss: 16.30 Uhr

Fahrzeugsegnung

Regionsfest mit „Bründler Blechhaufen“ & „Die Standhaften“

Kulinarik aus dem Melktal

Verschiedene
kulinarische
**SCHMANKERL-
STÄNDE**

An 4 Stationen
können Sie die
**Fahrzeuge hautnah
bestaunen und
fotografieren!**

Fahrzeuganmeldung: bis 20. August direkt bei den Gemeinden oder unter veranstaltungen@st-leonhard-forst.gv.at, 02756/2204.
Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

office@region-melktal.at • www.region-melktal.at

TUNING CLUB BULLS

Altblechliebe im Schlosspark 2.0

Der Tuning Club Bulls lädt am **Sonntag, dem 28.08.2022 ab 10 Uhr** im traumhaften Ambiente des Schlossparks St. Leonhard am Forst in die 2. Runde des Old- und Youngtimertreffens ein.

Sämtliche Fahrzeuge aus den Baujahren 1900 bis 1999 aus jeder Sparte sind herzlich willkommen!

Um einen optimalen Ablauf garantieren zu können, bittet der Tuning Club Bulls um Voranmeldung mit einem aussagekräftigen Foto des Fahrzeugs per Email unter: obmann@clubbulls.at

Eintritt: Freiwillige Spende vor Ort für Teilnehmer und Besucher. Einlass ohne Voranmeldung und Beginn der Veranstaltung: 10:00 Uhr

Für Besucher gibt es einen Wiesenparkplatz in der Nähe der Einfahrt, und einen großen Kinderspielfeldplatz im Park.

Sponsoren und Unterstützer: Custom Cars Knoll, Friedrich-Motorsport.at, Auto.at, Chip Update, Verkehrsverein & Dorferneuerung St. Leonhard am Forst

Altblechliebe im Schlosspark 2.0
Old- und Youngtimertreffen

TUNING CLUB BULLS

28.08.2022 09:00 Uhr 10:00 Uhr
Datum Einfahrt Beginn

Adresse: Parkstraße 23 - 3243 St. Leonhard/Forst

CK Autahr FRIEDRICH W CHIP UPDATE VERKEHRSVEREIN

Um Voranmeldung unter obmann@clubbulls.at wird gebeten.

FAIR POINT

Verein FAIR POINT lädt ein zum FAIREN BRUNCH

Am Samstag, 3. September sind alle FAIRTRADE-Interessierten herzlich in den Fairen Laden FAIR POINT eingeladen. Gemütliches Zusammensein bei selbstgemachten Köstlichkeiten – von warmen & kalten Speisen bis hin zum Kuchenstück mit FAIRTRADE-Bio-Kaffee – macht den Fairen Brunch zu einem besonderen Treffpunkt für die St. LeonharderInnen.



Wer diesen Anlass auch gleich für einen Einkauf im Fairen Laden nutzen möchte – an diesem Vormittag gibt es Rabatte auf verschiedene Handwerksprodukte und Kleidung.

FAIRER BRUNCH

Samstag, 3. September 9-13 Uhr im Fairen Laden FAIR POINT, Loosdorfer Straße 2

Öffnungszeiten FAIR POINT:

jeden Samstag von 08:30-11:30 Uhr

FAIR POINT
Verein für Fairen Handel
Lernentwicklungshilfe und Berufseinstiegsbegleitung

*ein kleines Fest anlässlich
17 Jahre Fairer Laden*

FAIRER BRUNCH
Sa. | 3. Sept. | 9 - 13 Uhr
»Fairer Laden« ehemalige Post
St. Leonhard/F.

*Viele faire
Köstlichkeiten!*

*Wir freuen
uns auf
deinen Besuch!*

**Sommer-
schluss-
fairkauf**

AUGUST

8. August 2022, 19.00 Uhr
Infoveranstaltung
Breitband
 Volkshaus

27. August 2022, 10.00 Uhr
Melktal Classic
 Schlosspark

28. August 2022, 10.00 Uhr
Young- und Oldtimer
Treffen
 Schlosspark

29. August 2022, 19.00 Uhr
Arbeitskreis Gesunde
Gemeinde
 Volkshaus

SEPTEMBER

3. September 2022, 9.00-13.00 Uhr
Fairer Brunch
 Fairer Laden

11. September 2022
Dirndlgwandsonntag
 Pfarrkirche, Volkshaus

24. September 2022
Sturmheuriger
 FF-Haus St. Leonhard am Forst

25. September 2022
Erntedankfest mit Umzug
 Pfarrkirche

OKTOBER

7.-9., 14.-16. Oktober 2022
Ausstellung Kaffeebilder
 Schlossgalerie

13. Oktober 2022
Brotbackkurs mit Jenny Gruber
 Mittelschule

16. Oktober 2022
Theresia Kirtag
 Hauptplatz

NOVEMBER

4. November 2022, 20.00 Uhr
Kabarett „Die Vierkanter“
 BlackOutsch
 Volkshaus



**ZUR
GLASFASER
BIS INS HAUS!**

**BITTE BESTELLEN
SIE
BIS 15.10.2022!**

Am Gemeindeamt oder auf www.noegig.at

unser netz. unsere zukunft.




Die FF Diesendorf ladet herzlich ein zum **Urig & Echt**

Zeltfest Diesendorf

13. + 14. Aug. '22

SAMSTAG: Beach Volleyball Turnier ab 22 Uhr
Aftershow Party ab 22 Uhr
 Eintritt ab 21 Uhr 3 € - Ralka Clubmitglieder 4 €

9:30 Uhr - ca 21:00 Uhr Siegerehrung der Teams, Preisgeld 3 Euro, Gutschein Vorhanden, Anmeldung: Hanni Florian Tel.: 0664 276 85 77

SONNTAG: 9.30 Uhr **GOTTESDIENST** mit Segnung unserer neuen Einsatzfahrzeuge HLFD
 anschließend **FRÜHSCHOPPEN** mit der Musikkapelle Melktal
 Conférencier: Gaudi Max Karl Baumgartner

ab 13 Uhr unterhalten Sie die **GRANATEN** ab 21 Uhr einer ihrer letzten Auftritte
 Eintritt ab 21 Uhr 3 €

Am legendären unter 18 Jahren wird kein Alkohol ausgeschenkt. „Ausweiskontrolle“ Der Melktal wird zur Ergänzung der Anmeldung verwendet. Festveranstalter: Ralka, Maria Schmidt, 0664 / 190 13 90

RITZINGER **HANDEL** **HÖFLER**

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Leonhard am Forst, Hauptplatz 1, 3243 St. Leonhard am Forst
 Redaktion: Marktgemeinde St. Leonhard am Forst, (02756) 22 04; Web: www.st-leonhard-forst.gv.at, E-Mail: office@st-leonhard-forst.gv.at
 Fotos: Philipp Langstetter, Marktgemeinde St. Leonhard am Forst, Stadtgemeinde Mank, LEADER Region, Schneider Consult, DI Erich Radlbauer, Alexandra Lehensteiner, afresh Werbedrogerie, NATUR IM GARTEN, Doris Kitzwögerer, Marktgemeinde RUPrechtshofen, Martina Stadler, Sportschützen Leonhofen, Bauwerk Langeneder, Caritas, Franz Oberleitner, Susanne Bicker, Pfarrbücherei Ruprechtshofen, Kindergarten St. Leonhard am Forst, Volksschule Ruprechtshofen, Mittelschule St. Leonhard am Forst, Musikschule Alpenvorland, Familien Hollaus/Kellner/Beigelbeck/Lugbauer/Hell/Edelmayer/Fuchs, Rotes Kreuz St. Leonhard-Ruprechtshofen, FF St. Leonhard am Forst, FF Diesendorf, ÖAV St. Leonhard-Ruprechtshofen, 1. FC Leonhofen, Musikkapelle Melktal, Chameleons, Sabine Resel, Thomas Kirchweger, Seniorenbund St. Leonhard am Forst, Traktorfreunde Leonhofen, Bettina Punz, Verkehrsverein & Dorferneuerung; Gestaltung: www.dgdd.at | Druck: Ing. H. Gradwohl GesmbH, Melk